



Burgheimer Zwoaring

Neues aus dem Rathaus

Sitzung des Marktgemeinderates

Seite 4 – 9

Bevölkerungsentwicklung

Statistik

Seite 16

GRATIS!

Konfettibasteln für Anfänger

Seite 22



Die Gemeindekasse weist auf die Fälligkeit folgender Abgaben hin:

Abgabearart	Rate	fällig am
Grundsteuer	1. Rate 2017	15.02.2017
Gewerbesteuer	1. Rate 2017	15.02.2017
Jährliche Grabunterhaltsgebühren	Jahresbeitrag	15.02.2017

Die o. g. Abgaben werden zu den genannten Fälligkeitsterminen abgebucht. Sollten Sie uns keine Einzugsermächtigung erteilt haben, bitten wir um pünktliche Überweisung unter Angabe der Abgabearart und der Personen-Kenn-Nummer (PK-Nr.).

Aus dem Bürgerbüro

Geburten

- 11.11.2016** Glötzingler Mia, Ortlfing
- 16.11.2016** Mack Samuel Johannes, Burgheim
- 27.11.2016** Dußmann Leo Julius, Burgheim

Eheschließungen

- 03.12.2016** Karmann Martina und Köhler Matthias, Burgheim, GT Illdorf
- 06.12.2016** Wittig Stefanie und Gottschall Andreas, Burgheim, GT Straß

! Falls Sie eine Veröffentlichung wünschen, melden Sie sich **bitte im Bürgerbüro.**



Heilgebetsmeditation

Tun Sie etwas Gutes für sich,
für IHREN Körper,
für IHREN Geist,
für IHRE Seele.

Nächste Termine:

14.02.17 und 15.02.17

Weitere Termine:

21.03.2017	25.04.2017	23.05.2017	20.06.2017
22.03.2017	26.04.2017	24.05.2017	21.06.2017

Beginn: jeweils um 19:00 Uhr

Veranstaltungsort der Meditation:

Falkenstr. 4 • 86666 Burgheim

Anmeldung bei:

Gabriele Grillmeier
Heilpraktikerin
Tel.: 08432 9439515
Mobil: 0174 4259067



Sehr geehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger,

was meine Denkweise und folglich meine Entscheidungen betrifft: Alles muss sozialverträglich zugehen, also im Sinne von uns allen geschehen. Sonst bekommt's einen „G'schmack“, schnell schleichen sich Kumpane und Vetterwirtschaft ein. „Fünfe einfach mal g'rad sein lassen“ ist etwas, das mir dennoch wichtig ist. Pragmatische Lösungen sind oft nicht die schlechtesten.

Doch so wünschenswert es ist: Einfache Lösungen sind nicht immer möglich. Eine Gemeinde kann man nicht mit bloßem Bauchgefühl steuern. Nicht alle Vorhaben lassen sich planlos regeln. Viele Dinge hängen voneinander ab oder haben Auswirkungen, die man nicht erkennt, solange man den eigenen Tellerrand nicht verlässt.

Deshalb bedarf es bei grundlegenden, kommunalpolitischen Entscheidungen einer planvollen Herangehensweise. Mit dem Neuen Jahr 2017 möchte ich umsetzen, was mir seit Längerem vor Augen schwebt: Einen zielgerichteten Weg einzuschlagen in Richtung „Systematisches Vorgehen bei Fragen um die Zukunft Burgheims“. Jetzt steht uns ein entsprechendes Werkzeug zur Verfügung:

Das Gemeindeentwicklungskonzept.

Es freut mich, dass ich eine fähige, bunte Truppe zusammenstellen konnte, die mir dabei hilft, diesen Weg zu gehen: Mitmenschen aus fast jedem Ortsteil, altersmäßig gemischt, männlich, weiblich, verschiedene Berufsgruppen. Mitte Januar dieses Jahres fand der zweitägige Auftaktworkshop zum Gemeindeentwicklungskonzept des Marktes Burgheim in der Schule der Dorf- und Landentwicklung in Thierhaupten statt.

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer brachten Kreativität und Hirnschmalz ein und befassten sich gedanklich mit den Möglichkeiten und der Zukunft unserer Gemeinde. Die Themenbereiche waren sehr weit gefächert: Sozial, kulturell, gesellschaftlich, Sport, Demographie, reine Dorferneuerungsmaßnahmen und einiges andere. Der Gemeindeentwicklungsprozess ist aber weitaus mehr. Er soll Auftakt einer neuen Gemeindefilosofie und -strategie sein – nicht mehr, aber auch nicht weniger.

Wie es dabei konkret weitergeht, ergeben die weiteren Phasen dieses Prozesses. Momentan könnte man es mit dem Bau eines Hauses vergleichen, zu dem nur diffuse Vorstellungen bestehen, für dessen Bau es noch keinen genauen Plan, keine zugewiesenen Arbeiter, kein Baumaterial und keinen eingemessenen Bauplatz gibt. Eines ist jedoch sicher:

Wir sind fest entschlossen, unser Haus Burgheim auszubauen!

Apropos Burgheim: Wenn ich von **BURGHEIM** spreche, oder von Burgheimern oder Landsleuten, dann meine ich ohne Ausnahme **ALLE** Menschen unseres Gemeindegebietes, denn wir sind **EINE** Gemeinde und gehören alle zusammen, egal welcher Ortsteil und ob „zuagroast“ oder „Ureinwohner“.

Ich wünsche Ihnen **ALLEN** drei Dinge für unsere gemeinsame Zukunft: Viel **Gesundheit**, persönliche **Zufriedenheit** und auch ein wenig **Glück!**

**Ihr Michael Böhm
Erster Bürgermeister**

Veranstaltungskalender Februar/März 2017

Veranstaltungen Februar 2017:

08.02.17	Pfarreiengemeinschaft Burgheim	Seniorenachmittag im Pfarrzentrum Burgheim	14.00 Uhr
10.02.17	Stiftung Sankt Johannes Straß	Hausball in der Stiftung St. Johannes in Straß (ab 18:00 Uhr Auftritt der Burgfunken aus Neuburg)	17.00 Uhr
10.02.17	FC Illdorf	Generalversammlung im Sportheim Illdorf	19.00 Uhr
10.02.17	FFW Wengen/Eschling	Jahreshauptversammlung	19.30 Uhr
11.02.17	SV Straß	Ski- und Rodel-Tagesfahrt	
12.02.17	Stiftung Sankt Johannes Straß	Heilige Messe zu Mariä Lichtmess in der Stiftung St. Johannes Straß	10.00 Uhr
14.02.17	Seniorenclub Burgheim	Monatstreffen im Gasthaus "Brucklachner" Burgheim	14.00 Uhr
18.02.17	Kath. Burschenverein Burgheim	Glühweinstand am Bahnhof Burgheim (Busshuttle)	ab 18.00 Uhr
		Burschenball in Schönesberg	ab 19.00 Uhr
23.02.17	Stiftung Sankt Johannes Straß	Singkreis mit Besuch des Kindergartens "Spatzennest" Straß	10.15 Uhr
24.02.17	Kath. Burschenverein/Kath. Landjugend/Bettischer Ortlfing/Biding	Landjugendball in der Lösch-Halle in Ortlfing	ab 19.00 Uhr
25.02.17	Radfahrerverein 1899 Burgheim	Kesselfleischessen beim "Kellerwirt" Burgheim	16.00 Uhr
27.02.17	Sportheim Straß	Kesselfleischessen im Sportheim Straß	18.30 Uhr
28.02.17	Gartenbauverein Burgheim	Badefahrt nach Bad Gögging	12.00 Uhr
28.02.17	SV Straß	Kinderfasching im Sportheim Straß	14.00 Uhr
28.02.17	Stiftung Sankt Johannes Straß	Kehraus in der Stiftung St. Johannes in Straß mit der Kindergarde Bertoldsheim und den Burgheimer Tanzmäusen	14.00 Uhr

Veranstaltungen März 2017:

01.03.17	Radfahrerverein 1899 Burgheim	Aschermittwoch - Fischessen beim "Kellerwirt" Burgheim	18.00 Uhr
02.03.17	Stiftung St. Johannes Straß	Heilige Messe mit Aschenauflegung in der Stiftung St. Johannes	10.00 Uhr
03.03.17	Pfarreiengemeinschaft Burgheim	Andacht zum Weltgebetstag der Frauen im Pfarrzentrum Burgheim	15.30 Uhr
04.03.17	Schützenfreunde 1870 Burgheim	Jahreshauptversammlung im Schützenheim Burgheim	19.30 Uhr
04.03.17	FFW Straß	Generalversammlung im Gasthaus "Neubauer" Straß	20.00 Uhr
08.03.17	Pfarreiengemeinschaft Burgheim	Frauenfrühstück im Pfarrzentrum Burgheim	08.30 Uhr

Jeden 1. Sonntag im Monat ab 09:15 Uhr: FFW Straß/Moos - Feuerwehr-Frühschoppen

Inhaltsverzeichnis

Gemeindeinformation	02
Aus dem Bürgerbüro	03
Neues aus dem Rathaus	04 – 09
Wertstoffhöfe	10
Editorial/Impressum	17
Notdienste	21
Konfettibastelbogen	22
Gottesdienste	23
Streiflichter	25/27
Naturecke	31
Firmenspiegel	34/35

Öffnungszeiten Rathaus

Verwaltung des Marktes Burgheim

**Montag 08.00 – 12.30 Uhr
14.00 – 16.00 Uhr**

Dienstag 08.00 – 12.30 Uhr

Mittwoch 08.00 – 12.30 Uhr

**Donnerstag 08.00 – 12.30 Uhr
14.00 – 18.00 Uhr**

Freitag 08.00 – 12.30 Uhr

Am **Faschingsdienstag**,
28. Februar 2017,
ist das Rathaus **geschlossen**.



Telefonverzeichnis Markt Burgheim

Bei der Wahl der Rufnummer **9412-0** werden Sie durch das System geführt:

Bei Drücken der Taste 1 gelangen sie ins **Bürgerbüro**, mit der 2 ins **Bauamt**, mit der 3 in die **Kasse**, mit der 4 ins **Hauptamt** und mit der 5 werden Sie mit dem **Vorzimmer von Bürgermeister und Geschäftsleitung** verbunden.

Sie können die einzelnen Bereiche auch direkt mit den nachfolgenden Nummern erreichen:

08432/94 12 – 100

**Herr Böhm,
1. Bürgermeister**

**Frau Basener,
Geschäftsleitung**
geschaeftsleitung@burgheim.de

**Frau Mai,
Sekretariat Bürgermeister/
Geschäftsleitung**
verwaltung@burgheim.de

08432/94 12 – 120

**Frau Habermeyer, Herr Appel,
Hauptamt**
bauamt@burgheim.de

08432/94 12 – 130

**Frau Wuka, Frau Etsberger,
Bürgerbüro**
buergerbuer@burgheim.de

08432/94 12 – 140

**Herr Gutjahr, Frau Mayer,
Frau Müller, Kasse**
kasse@burgheim.de

08432/94 12 – 110

Herr Hauber, Bauamt
bauamt@burgheim.de

Sitzung des Marktgemeinderates vom 08.12.2016

Errichtung eines neuen Kinderspielplatzes – Burgheim Nord (aus der GR-Sitzung 17.11.2016, ergänzt in der Sitzung vom 08.12.2016)

Der Marktgemeinderat folgt dem Vorschlag von Bgm. Böhm und befürwortet in Anbetracht der nicht unerheblichen Zahl an Kindern im potenziellen Einzugsbereich einen neuen Kinderspielplatz im Achgebiet (Steingraben, nahe Fischerhütte) in Burgheim zu errichten. Das grundsätzliche Ziel aber, die Reduzierung der Zahl an Spielplätzen, bleibt davon unberührt. Das Pachtverhältnis mit dem Pächter der betreffenden Fläche ist aufzulösen. Der Umgriff soll so gewählt werden, dass der Spielplatz nicht den Bereich des geltenden Geh- und Fahrrechts berührt. Die Zahlung für die Ablösung des Geh- und Fahrrechts kommt nicht Betracht.

Grundsätzlich wurde erwogen, für den neu zu schaffenden Spielplatz an einen naturnahen Spielplatz zu denken. Im Januar erfolgt ein Ortstermin mit 1. Bgm. Böhm, GR Rössler und der zuständigen Sachbearbeiterin Fr. Habermeyer in Hohenwarth im Schaugelände von H. Beltzig.

Bgm. Böhm zeigte im Rahmen der GR-Sitzung neue Denkmöglichkeiten bei der Erlebnis- und Spielplatzgestaltung für Burgheim auf. Er nimmt Bezug auf die Besprechung mit Herrn Oliver Seitz, 4FCIRCLE, der am 07.12.2016 ein Spielplatzkonzept mit generationenübergreifendem Bewegungsansatz vorgestellt hat. Dabei zeigt sich: Spielplatz und Bewegungsparcours stehen zueinander nicht im Widerspruch.

Denkbar wäre bspw. ein örtlich ganzheitlicher Ansatz, also eine Umsetzung an mehreren Kinderspielplatz-Standorten in Burgheim, möglicherweise mit unterschiedlichen Schwerpunkten an den unterschiedlichen Stationen im Ortsgebiet: Standort 1, Schwerpunkt Balance halten, Standort 2, Schwerpunkt Ausdauer, Schwerpunkt 3 ...

Der Gedanke hinter diesem Konzept ist, alle Bevölkerungsgruppen einzubeziehen:

- „Spielgerät mittel“ für die Generation Kind als Spielgerät,
- „Spielgerät schwer“ für sportlich Aktive, bspw. auch für Vereine als eine weitere Trainingsmöglichkeit und
- „Spielgerät leicht“ für Senioren zur Erhaltung der Beweglichkeit sowie der Sturzprophylaxe.

Zunächst bedarf es einer Standortanalyse, gefolgt von der Zielgruppenermittlung und auch der Namensgebung für das Projekt. Dies alles wird flankiert von einem sportwissenschaftlichen Konzept. Man könnte auch die verschiedenen Anspruchsgruppen einbeziehen: Sportvereine, Seniorengruppen, KiTa, Schule, „Burgheim fit“ etc.

Zusätzlich ist geplant, im Februar 2017 einen „Bürgerdialog Spielplatz“ für das Siedlungsgebiet „Am Rainer Weg“ zu veranstalten; hierbei könnten die neu hinzugekommenen Möglichkeiten auch Anwendung finden. Termin ist **16.02.2016, 18.00 Uhr, Bürgerhaus Burgheim**. Ferner ließe sich die Thematik auch in das bevorstehende Gemeindeentwicklungskonzept integrieren.

Der Marktgemeinderat nimmt dies zustimmend zur Kenntnis.

Bauanträge

Folgende Bauvorhaben werden angezeigt:

- Beseitigung von bestehenden Holzschuppen und Holzgarage in der Pfarrgasse 21 Burgheim

Das gemeindliche Einvernehmen zu folgenden Bauvorhaben wird unter den jeweils üblichen Auflagen erteilt:

- Grundstücksverfüllung mit Rübenerde auf dem Grundstück „Haberger Garten“ in Burgheim (Fl.Nr. 2136 Gem. Burgheim)
- Errichtung einer Schleppgaube im Dachgeschoss auf dem

Grundstück „Eschlinger Straße 8“ in Burgheim. Die angrenzende Umgebung ist bereits von Dachgauben und Erkern geprägt, in die sich die Dachgestaltung einfügt. Die betroffenen Nachbarn sind mit dem Bauvorhaben einverstanden.

Planung von Urnenbestattungsmöglichkeiten (Urnenwände, Baumurnengräber, etc.)

Dem allgemein vermehrten Wunsch nach Urnenbestattungen folgend soll auf den Friedhöfen Wengen und Illdorf analog den Friedhöfen in Burgheim und Straß ebenfalls eine Möglichkeit zur Urnenbestattung geschaffen werden. Eine Arbeitsgruppe aus Bürgermeister, Gemeinderat und der Sachbearbeiterin für das Friedhofswesen, Frau Etsberger (Verwaltung), machte sich bei diversen Ortsterminen sowohl von den beiden Friedhöfen Illdorf und Wengen, als auch in Referenzgemeinden ein Bild.

Umsetzung auf dem Friedhof Illdorf

Links und rechts des Leichenhauses befinden sich zwei etwa gleich große Grünflächen. Auf der Grünfläche rechts des Leichenhauses steht eine große Buche, ein sogenannter Herzwurzler. Es ist also möglich, Gräber unter diesem Baum anzulegen; eine Beeinträchtigung der Grabstellen ist nicht zu befürchten. Die Sachbearbeiterin für das Friedhofswesen, Frau Etsberger (Verwaltung), erarbeitete daraufhin Möglichkeiten für die Bestattung in Urnen-Erdgräbern.

Neben dem ethischen Aspekt der Möglichkeit einer Bestattung im Schutz eines Baumes spricht auch der geringe Pflegeaufwand für diese Bestattungsart. Das Grab wird ebenerdig angelegt und mit einer Steinplatte verschlossen. Die Urnen-Erdgräber werden im Halbkreis um den bestehenden Baum angelegt. Die normale Grabpflege für die Angehörigen entfällt somit komplett und der Pflegeaufwand für die Bauhofmitarbeiter ist sehr gering.

In Illdorf könnte ein Gedenkstein in Verbindung mit einer Sitzbank entlang der Mauer des Leichenhauses errichtet werden, um so einen Ort zu schaffen, an dem sich die Angehörigen in Ruhe von ihren Verstorbenen verabschieden können.

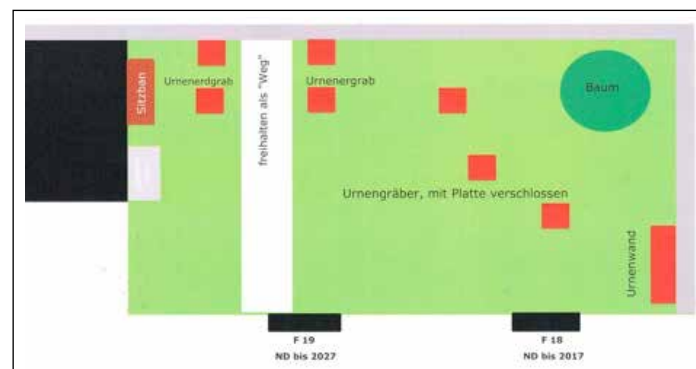
Sowohl ein Gedenkstein, auf dem Angehörige Blumen usw. als Gedenken an die Verstorbenen abstellen können, als auch eine Sitzgelegenheit, ergänzen das Ensemble.

Die Änderungen in Kurzform:

- Urnen-Erdgräber mit einheitlichen, ebenerdigen „Grabplatten“ unter dem Baum auf der Grünfläche rechts neben dem Leichenhaus
- Installation einer Sitzbank (ähnlich der Holzbank nahe des Maimaues in Burgheim) und eines Gedenksteins (Naturstein)
- Errichtung einer kleinen, abgestuften Urnenwand (z.B. links drei, rechts zwei Urnenfächer) an der Mauer zur Kreisstraße
- Vorsehen von klassischen Urnen-Erdgräbern (mit Grabstein) entlang der Aussegnungshalle links und rechts eines freizuhaltenen Weges

Auf die Nutzung der zweiten Grünfläche links des Leichenhauses Illdorf wurde in Anbetracht der beiden großen Tannen verzichtet. Diese sind Flachwurzler, was bedeuten würde: Wollte man diesen Platz ebenfalls als Grabplatz nutzen, müssten die Bäume entfernt werden. Der Gemeinderat nahm davon Abstand.

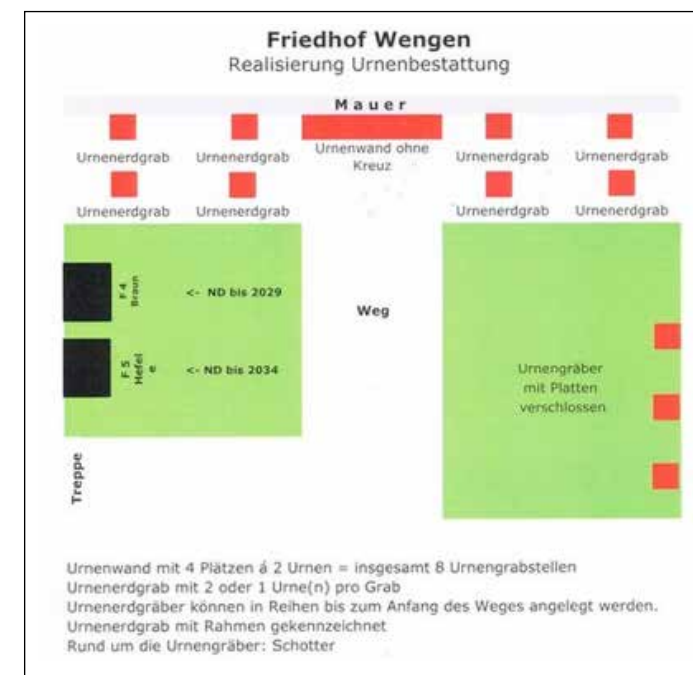
Umsetzung auf dem Friedhof in Wengen



Da der Friedhof in Wengen stufig angelegt ist, gestaltet sich die Platzfindung für mögliche Urnengräber schwierig. Auf der untersten Stufe wurde durch die Räumung eines Familiengrabes ein Platz für mögliche Urnen-Erdgräber frei. Nahe der Friedhofsmauer wird mittig eine Urnenwand mit insgesamt vier oder fünf Urnen-Nischen errichtet werden (analog Illdorf). Links und rechts der Urnenwand ließen sich in zwei Reihen jeweils klassische Urnen-Erdgräber errichten. Diese können im Laufe der Zeit auch mehrreihig angelegt werden, sobald die noch bestehenden Familiengräber aufgelöst sind.

Das Feld, in dem die Urnen-Erdgräber angelegt werden, wird aufgeschottert; ebenso der Weg, der zur Urnenwand führt. Ein Rahmen (bspw. aus Stahl) soll kennzeichnen, wo das Urnen-Erdgrab angelegt werden kann. Somit müsste beim Grabaushub nicht zuerst der Schotter weggeräumt werden.

Im Grünstreifen wird die Möglichkeit für Urnen-Erdgräber geschaffen, welche mit Platten verschlossen werden. Hier wird zunächst der Weg angelegt und der Platz für klassische Urnen-Erdgräber (mit Grabstein) ausgewiesen. Eine Abgrenzung mittels Graniteinzeiler wird erstellt. Eine einfache Urnenwand (abgestuft analog der Variante Illdorf, z.B. links drei, rechts zwei Urnenfächer) an der Mauer wird (evtl. erst später) errichtet.



So bestehen künftig in Wengen und Illdorf dieselben Möglichkeiten der Urnenbestattung: Urnen-Erdbestattung unter dem Baum, klassische Urnen-Erdbestattung (Urnengrab mit kleinem Grabstein, Urnenwand).

Der Marktgemeinderat befürwortete die von Herrn 1. und 3. Bgm. vorgestellten Pläne zur Erstellung von Urnengrabplätzen auf den Friedhöfen Illdorf und Wengen einstimmig.

iKommZ – Beschlussfassung zur interkommunalen Zusammenarbeit

In der gemeinsamen Sitzung der Marktgemeinderäte und Gemeinderäte der an der ARGE 9 iKommZ beteiligten Kommunen am 23.11.2016 in Rennertshofen wurde das Ergebnis der bisherigen Verständigung zwischen den beteiligten Kommunen zur interkommunalen Zusammenarbeit präsentiert.

Die Kanzlei Josef Popp & Partner hat das Ergebnis des Workshops präsentiert, an dessen Ende eine Vielzahl von Aufgaben stehen, die gemeindeübergreifend erledigt werden können und zu Kosteneinsparungen einerseits, sowie zur effizienteren, gemeinsamen Aufgabenerfüllung andererseits führen.

Die beteiligten Bürgermeister sowie die involvierten Mitarbeiter der jeweiligen Verwaltungen hatten im Vorfeld empfohlen, dass diverse Aufgaben interkommunal erledigt werden sollten.

Für eine ganze Reihe von Aufgaben bietet sich die Gründung eines gemeinsamen Kommunalunternehmens (gKU) an. Das gKU ist eine Anstalt des öffentlichen Rechts und bietet die Möglichkeit einer schlanken Hierarchie.

Der Gemeinderat fasste einstimmig den Grundsatzbeschluss im Sinne der Absichtserklärung zur Teilnahme an der künftigen, interkommunalen Zusammenarbeit im Rahmen eines gemeinsamen Kommunalunternehmens.

1. Der Marktgemeinderat stimmt der interkommunalen Zusammenarbeit grundsätzlich zu.
2. Der Erste Bürgermeister und die Verwaltung werden damit beauftragt, für die weitere interkommunale Zusammenarbeit die notwendigen Abstimmungsarbeiten und ggf. notwendigen Vereinbarungen zu erarbeiten.
3. Der Markt Burgheim stimmt der Ausarbeitung einer Satzung für ein gemeinsames Kommunalunternehmen zu. Der Markt Burgheim beabsichtigt, sich an diesem Unternehmen zu beteiligen.

Klausurtagung des Gemeinderates – Fazit

Der Gemeinderat des Marktes Burgheim zog sich am 25. und 26. November 2016 zu einer Klausurtagung zurück. Der erste Nachmittag stand unter dem Thema Erschließungsbeitragsrecht; der zweite Tag befasste sich mit dem großen Feld des kommunalen Marketing.

Die Resonanz aus dem Gemeinderat war durchwegs positiv und lautete in Kurzform: Der Gemeinderat würdigte die Erläuterungen zur Straßenausbaubeitragsatzung durch Herrn Wiens, Richter a.D. Die Hintergründe der einmaligen bzw. wiederkehrenden Beiträge wurden sehr verständlich und aufschlussreich dargestellt. Auch die Ausführungen des Referenten Herr Guggemos zum Thema „Kommunales Marketing“ wurden als sehr gewinnbringend erachtet.

Bücherei – Aufstockung des Kontingents für e-Medien

Entwicklung der Bücherei im Jahr 2016:

- Ausleihen 2016: 4.945 Medien; davon 462 über On-Leihe (Steigerung von 96 in 2015 auf 462 in 2016; Hinweis: Die On-Leihe ging erst zur Jahresmitte 2015 an den Start).
- Steigerung der Gesamtausleihen im Jahr 2016 auf 1.826 Medien
- Leser gesamt inkl. Schulbücherei: 750
- Neu gewonnene Leser: 357
- Aktive Leser bis dato: 300
- On-Leihe-Nutzer Steigerung von 17 in 2015 auf 25 bis Oktober 2016
- Medienbestand inklusive On-Leihe: 19.870.

Sämtliche Medien sind über unsere Homepage (burgheim.de) und dort unter Gemeindebücherei Burgheim einsehbar. Medien der On-Leihe können ausgeliehen, reserviert und Ausleihen verlängert werden.

Der in 2015 abgeschlossener Wartungs- und Softwarevertrag mit datronic beinhaltet "WinBiap light", ausgelegt auf einen Medienbestand von 10.000 zum Preis von 99 Euro im Monat.

Da der Bestand der e-Medien Bayern mittlerweile die 20.000 Medienschwelle überschritten hat, können keine Medien mehr in den WebOpac (Internetauftritt) übernommen werden. Außerdem können keine Zeitschriften, Bücher etc. mehr in unserer Bücherei neu aufgenommen werden. Der Bestand in „e-Medien Bayern“ wird ständig erhöht. Ferner wurde der Bestand aus der Schulbücherei integriert. In der Vollversion - anstatt "WinBiap light" - sind die Medienbestände nun nicht mehr limitiert. Folglich wurde nun die Vollversion beschafft. Der Marktgemeinderat befürwortet die Erhöhung des Kontingents und damit die Erhöhung des laufenden Servicevertrages einstimmig.

Bürgermeister Böhm hatte für die Gemeinderatsmitglieder, die noch nicht Mitglied der Gemeindebücherei sind, Mitgliedsanträge vorbereiten lassen und einschließlich vorgefertigter Mitgliedsausweise ausgehändigt. Die Gemeinderatsmitglieder unterzeichneten und leisteten den Mitgliedsbeitrag in Höhe von fünf Euro in bar, so dass nun alle Gemeinderatsmitglieder auch in vorbildlicher Weise Mitglied der gemeindlichen Bücherei sind. Für den einen oder anderen Rat fand sich so ein kleines, zusätzliches Weihnachtsgeschenk!

Bürgerversammlungen 2016 – Ergebnis

(1.) Diskussionsverlauf aus der Bürgerschaft – Bürgerversammlung in Leidling für die OT Leidling, Straß, Ortlfing und Biding am 07.11.2016

Brücke Ortsverbindungsstraße Burgheim-Moos

Die Schwellen an der Brücke wurden von einem Bürger aus Ortlfing beanstandet.

Herr Bgm. Böhm erklärte, dass die Schwellen an den Übergangskonstruktionen, die vom Landkreis saniert wurden, im Bereich der zulässigen Toleranz liegen, so die Straßenbaubehörde. Er wies darauf hin, dass die Brücke in Anbetracht der herrschenden unübersichtlichen Situation (Kuppe, Kurve, Uneinsehbarkeit) ohnehin mit angemessener Geschwindigkeit zu befahren ist. Für weitere Maßnahmen besteht kein Handlungsbedarf.

Biberplage

Gleicher Bürger führte Klage über die stetig steigende Biberpopulation. Die Schäden, die Biber anrichten, nehmen zu, so sein Eindruck. Er fordert, die Population einzudämmen, zudem solle im Landratsamt ND-SOB, Abteilung Bibermanagement, die unsägliche Situation gemeldet werden. Herr Bgm. Böhm wies darauf hin, dass die Situation sowohl im Gemeinderat, in der Verwaltung, aber auch im Landratsamt nicht unbekannt ist. Um die Anliegen vorzubringen, hat der Gemeinderat ohnehin bereits vorgesehen, den Biberberater und die Bibermanagerin zu einer der nächsten GR-Sitzungen einzuladen, um Rechtslage, Möglichkeiten, Schadensbilder etc. zu besprechen.

Schnakenplage

Ein Anwohner aus Straß (Weiherbach) beklagt sich über die Stechmückenplage speziell in diesem Sommer. Seiner Ansicht nach bestehe hier zwingend Handlungsbedarf. Er sieht seine Lebensqualität sehr eingeschränkt.

Bgm. Böhm erläuterte die Problematik. Er verweist darauf, dass der mit dem Einsatz von BTI verbundene Aufwand, auch finanzieller Art, in keiner Relation zu einem möglichen, jedoch nicht garantierten Nutzen steht. Der Marktgemeinderat hat sich deshalb wiederholt gegen den Einsatz von BTI ausgesprochen.

Kirchensanierung Leidling

Eine Frau aus Leidling bedankte sich für den zugesagten Zuschuss der Gemeinde zu den Sanierungskosten für die Pfarrkirche Leidling. Bei dieser Gelegenheit weist sie darauf hin, dass die Gemeinde dringend die Friedhofsmauer sanieren müsste. Die Kirchenmauer wurde nun von der Verwaltung besichtigt, der Grenzverlauf ist nicht eindeutig; ein Planer wird mit der Vermessung der Grenzpunkte beauftragt.

Straßenschäden Ortsverbindungsstraße Leidling-Straß

Von Leidling kommend, Richtung Straß, befindet sich ein beachtliches Loch im Straßenkörper. Dies ist dem Straßenbauamt mitzuteilen. Das Straßenbauamt, Außenstelle Neuburg wurde informiert, der Schaden wird behoben.

Pfarrer-Gebele-Weg, Leidling

Im Bereich nach der Kurve bricht der Straßenrand ab. Hier wird der Einbau von Rasen-Gitter-Steinen gefordert. Wurde an Bauhof weitergegeben.

Straß, Keltenbergstraße

Ein Herr aus Straß forderte, dass die Sträucher bei der Straßenleuchte ausgeschnitten werden. Dies wird regelmäßig während des Winters im Rahmen der Heckenpflege erledigt.

Straß, Tulpenstraße

Aus der gleichen Familie wurde beantragt, das Geschwindigkeitsmessgerät in der Tulpenstraße umzudrehen, so dass der Verkehr aus Richtung Burgheim kommend gemessen wird. Die Tulpenstraße wird mittlerweile nicht mehr durch den Umleitungsverkehr genutzt. Antrag damit hinfällig.

Baugebiet für Straß

Ein ehemaliger Gemeinderat aus Straß fordert, dass in Straß Bauplätze ausgewiesen werden sollen. Er hält dies für den Erhalt des Ortes für zwingend. Der Bedarf sei seiner Meinung nach vorhanden. Bgm. Böhm erläuterte die immer größer werdende Schwierigkeit, Grundstücke zu erwerben. Es liegt nicht am Erwerb, sondern an der fehlenden Bereitschaft oder den utopischen Vorstellungen der Grundstückbesitzer, die eine bauliche Entwicklung unmöglich machen.

Ergänzung: Mittlerweile ist der Grundstückstausch mit dem Freistaat Bayern abgeschlossen, die erworbenen Flächen an der „Schloßbreite“ werden zeitnah erschlossen.

Gewässerunterhalt

Ein Landwirt aus Leidling kritisiert, dass sich der Forstbach in einem sehr schlechten Zustand befindet. Seiner Meinung nach ist es notwendig, dass hier eine Meldung an das Wasserwirtschaftsamt erfolgt und eine Besichtigung von der Brücke am Wald bis zur Staatstr. 2050 nach Sinning durchgeführt wird. Dies gilt ebenfalls für den Vohbach zwischen Ortlfing und Biding.

Renaturierung am Weiherbach, Straß

Durch die Umsetzung soll eine Wasser- und Bodenverbesserung erzielt werden. Dies soll von den Eigentümern bedacht werden. Eine konkrete Planung liegt jedoch derzeit nicht vor. Lediglich das Gewässerentwicklungskonzept sieht hier mögliche Maßnahmen vor. Es wird insbesondere darauf hingewiesen, dass keine Maßnahme ohne die Einwilligung der Eigentümer erfolgen wird. Derzeit kein Handlungsbedarf.

Vierspuriger Ausbau B16

Oben genannter Bürger (Antrag Gebüsch mähen) möchte den vierspurigen Ausbau der B16 in den Planungen zum neuen Gewerbegebiet Burgheim Nord berücksichtigt wissen. Herr Bgm. Böhm zeigte auf, dass er diesbezüglich längst im Kontakt mit den übergeordneten Stellen steht und dass die Vorschläge auf dieser Ebene angekommen sind. Der Markt Burgheim ist bei den Gesprächen involviert.

Sanierung – „Alte Schule“ Ortlfing

Hier fordert ein Bürger aus Ortlfing, die mögliche Nachnutzung nach der Sanierung des alten Gebäudes genau zu überdenken. Seiner Meinung nach ist eine Gesamtbetrachtung des Ortskerns erforderlich, insbesondere bezüglich einer möglichen Lärmbelästigung der Anlieger durch Musik oder Wirtshausbetrieb. Bgm. Böhm erklärte, dass er diese Aspekte in das laufende Verfahren einbringen wird.

Einführung der gesplitteten Abwassergebühr

Oben genannter Landwirt aus Leidling erkundigt sich nach der Verfahrensweise bei der Abrechnung der Einleitungsgebühr für Niederschlagswasser, wenn eine Versickerung auf dem Grundstück nicht möglich ist. Die Faktoren für eine mögliche Versickerung auf dem eigenen Grundstück wurden erörtert, die rechtlichen Bedingungen aufgezeigt. Dabei erging der Hinweis, dass eine Informationsmöglichkeit zur Genehmigungsfähigkeit von Versickerungsanlagen beim Wasserwirtschaftsamt besteht. Hier ergibt sich kein Handlungsbedarf für die Verwaltung.

Straßenschäden Wohnsiedlung „Am Weiherbach“ in Straß

Ein Anwohner im Weiherbach moniert die Straßenschäden in der Wohnsiedlung „Am Weiherbach“. Diese wurden seiner Meinung nach ausschließlich durch die „Straßenbegleitbäume“ verursacht. Er sieht zudem eine Schädigung von Pflaster, Stromkasten und Straßenbeleuchtung durch die angrenzende Begrünung. Die gegenständlichen Bäume wurden mittlerweile entfernt, Neupflanzungen sind vorgesehen.

Gehwegschäden – Leidling

Die Teerdecke des Gehweges im Bereich der Anwesen Stöckl bis Kranz wellt sich massiv. Der Bauausschuss soll hier eine Besichtigung durchführen. Die Linden in diesem Bereich werden hier als Verursacher gesehen.

Erweiterung der Straßenbeleuchtung im Pfarrer-Gebele-Weg, Leidling

Nach der letzten Leuchte im Pfarrer-Gebele-Weg befinden sich noch weitere drei Anwesen. Die Ausleuchtung wird als unzureichend gesehen. Frau Sandra Appel beantragt deshalb eine Erweiterung der Straßenbeleuchtung. Auch hier ist eine Besichtigung durch den Bauausschuss vorzunehmen.

Gehweg – Kriegerdenkmal Straß, Neuburger Straße

Ein Straßer Bürger (er brachte bereits das Anliegen mit dem Geschwindigkeitsmessgerät vor) zeigt sein Unverständnis darüber, dass durch die Ortssanierung in Straß der bislang vorhandene Gehweg entfernt wurde.

Bgm. Böhm wies ihn darauf hin, dass die Planungen weit im Vorfeld auch ihm als Bürger bekannt waren, dass die Planungen wohlüberlegt abgewogen wurden und dass der „Umweg“ über die Bushaltestelle zumutbar und völlig ausreichend seien.

Gehwegschäden, Keltenbergstraße 19 in Straß

Von einem weiteren Straßer Bürger wurden vor geraumer Zeit Gehwegschäden gemeldet. Er beschwerte sich darüber, dass er von der Gemeinde nie eine Antwort über den Sachstand oder Verbleib seiner Meldung/Nachricht erhielt. Er erwartet hier noch eine Rückmeldung über den Sachstand. Dies ist mittlerweile erfolgt.

Straßenbeleuchtung-Kreuterstr. 1, Straß

Ein Bürger aus Straß meint, dass am Ende des Grundstückes Kreuterstr. 1 ebenfalls eine Straßenleuchte erforderlich sei. Auch hier sei es äußerst finster. Die Verwaltung im Vorfeld und ggf. der Bauausschuss werden dies im Rahmen einer Besichtigung prüfen.

Straßenlampe – Ortsausgang Richtung Biding

Auch hier wird ein Bedarf zur Erweiterung der Straßenbeleuchtung gesehen. Die Prüfung der Verwaltung ergab keinen Bedarf; Sache ist erledigt, keine Straßenlampe notwendig.

Verkehrsspiegel

Bezüglich eines Verkehrsspiegels am Ortsende Richtung Straß soll beim Straßenbauamt Lkr.ND-SOB ein Antrag gestellt werden. Die Anfrage wurde an das LRA weitergeleitet. Die Sache ist in Bearbeitung.

Müllentsorgung im FFW-Haus Leidling

Bis dato erfolgte die Müllentsorgung zum Großputz durch die Helfer über den privaten Hausmüll. Es wurde zugesagt, dass ein bis zwei Müllsäcke jährlich auf Gemeindekosten durch den Markt Burgheim auf Antrag gestellt werden.

(2) Diskussionsverlauf aus der Bürgerschaft - Bürgerversammlung in Kunding für die OT Kunding, Wengen, Eschling, Illdorf, Dezenacker und Längloh am 08.11.2016

Fragen, Wünsche und Anträge wurden von den anwesenden Bürgern nicht gestellt.

(3) Diskussionsverlauf aus der Bürgerschaft – Bürgerversammlung Burgheim am 09.11.2016

Holzgeländer – Radweg Burgheim-Straß und Burgheim Richtung Bertoldsheim

Ein Bürger moniert, dass die Holzgeländer entlang der Radwege Burgheim-Straß und Burgheim-Bertoldsheim nach der Erneuerung nunmehr zu hoch seien. Seiner Meinung nach wurde durch den Neubau eine Gefahrenstelle geschaffen. Er selbst habe beruflich Gefährdungsbeurteilungen durchgeführt und könne dies aufgrund seiner langjährigen Erfahrung deshalb gut einschätzen. Die Sanierungsmaßnahmen wurden nach den rechtlichen Vorgaben durchgeführt. Die Ausführung der Holzgeländer wurde mit

dem kommunalen Sicherheitsbeauftragten besprochen und abgestimmt. Die Einlassung ist damit hinfällig und wird als erledigt betrachtet. Kein Handlungsbedarf gegeben.

Radwegenetz

Gleicher Antragsteller kann in dem geplanten Radwegbau von Ortlfing nach Dezenacker keine Sinnhaftigkeit erkennen. Er fordert vielmehr den Radwegbau in Burgheim innerorts in der Bertoldsheimer Straße nach Norden, sowie einen Bau einer Südvariante des Donau-Radwanderweges. Zudem soll eine Trasse an der Kreuzung Oggermühle Richtung Moos nach Straß geführt werden. Von Straß könnte man an der Langwiedmühle vorbei einen Radweg direkt nach Neuburg führen. Er verweist hier auf den Radweg „Via Raetica“ und fordert einen Ausbau von Niederschönenfeld aus in Richtung Bertoldsheim.

Sonst gab es keine weiteren Wortmeldungen.

Dem Marktgemeinderat wurden die Ergebnisse zu den Anträgen aus den Bürgerversammlungen im Rahmen der Sitzung am 08.12.2016 zur Kenntnis gegeben. Größtenteils ist die Abarbeitung bereits erfolgt bzw. in Auftrag gegeben.

Eschlinger Leite – Maßnahmen der unteren Naturschutzbehörde

Am 06.12.2016 ging ein Antrag eines Wengener Bürgers in der Verwaltung ein, mit dem sich der Gemeinderat und die Bürgermeister befassten. Die beiden Kernpunkte waren, dass es dem Bürger ein dringliches Anliegen sei, dass sich die Gemeinde umgehend mit dem Thema „Entbuschungsmaßnahmen in der Eschlinger Leite“ befassen solle und dass es sich bei den geplanten Maßnahmen der Naturschutzbehörde um völlig unnütze Abrodungsmaßnahmen handle.

Die Angelegenheit wurde bereits in der Sitzung am 17.11.2016 im Rat behandelt. Der Gemeinderat war zum Zeitpunkt des o. g. Antrags vom 06.12.2016 informiert. Die Gemeinde ist zwar Eigentümer der Flächen, fachlich jedoch auf die Expertise der Fachbehörde uNB angewiesen.

Die Umsetzung der Managementpläne einschließlich der Ortstermine und Begehungen im gesamten gemeindlichen Natura-2000-Gebiet (§ 32 Abs. 5 BNatSchG) verlief in Illdorf sehr positiv. Zudem war bei den Ortsterminen ein engagierter Illdorfer Bürger dabei. In Eschling lief der Beteiligungsprozess anfangs auch reibungslos ab. Dann wurden Bäume farblich markiert und es erfolgte eine erneute Begehung. Allerdings war die Beteiligung nicht mehr groß. Bei der letzten Begehung meldete sich der eingangs erwähnte Antragsteller zu Wort und äußerte, dass "alles viel zu viel" sei. Alle anderen Anwesenden (Förster, Waldrechtler etc.) zeigten sich einverstanden, was Umfang und Intention der Maßnahmen betraf. Der ganze Ablauf, der sich schon über mehrere Jahre hinzieht, war zudem transparent und sehr offen.

Rechtliche Betrachtung

(Stellungnahme der uNB vom 08.12.2016):

Die geplanten Maßnahmen finden nicht im Wald, sondern auf teilweise verbuschten, mit einzelnen Bäumen bestandenen Magerrasen im Naturschutzgebiet Kunding Feld und dem dortigen FFH Gebiet statt.

Die Entfernung einzelner Gebüsch, Kiefern und Fichten sowie die Pflegemahd von mit Brombeergebüsch bestandenen ehemaligen Magerrasenflächen sind aus dem Managementplan für das FFH Gebiet entwickelt und in mehreren Gesprächen vor Ort mit den Betroffenen abgestimmt worden (wie im Übrigen in Illdorf auch!), zuletzt am 8. November.

Mit eingebunden in die Maßnahmenplanung waren neben der Gemeinde als Eigentümer auch die Rechtler aus Eschling, die Jagdpächter und das Forstamt.

Bis auf die Jagdpächter waren beim letzten Termin alle Beteiligten mit dem gefundenen Pflegeumfang und den einzelnen Pflegemaßnahmen einverstanden.

Daraufhin wurden die Arbeiten ausgeschrieben und auch bereits

vergeben. Sofern die Witterung es erlaubt werden die einzelnen Pflegemaßnahmen bis Ende Februar 2017 durchgeführt sein. Die geplanten Maßnahmen auf dem Grundstück Fl.Nr. 609 Gemarkung Wengen erfolgen im Naturschutzgebiet und FFH-Gebiet Eschlinger Leiten und dienen der Umsetzung des für die Behörden und Kommunen verbindlichen FFH-Managementplans nach § 4 der bayerischen Natura-2000 Verordnung:

- § 4 Managementplanung
- (1) Für die Natura 2000-Gebiete werden Managementpläne gemäß § 32 Abs. 5 BNatSchG erstellt.
 - (2) In ihrem Grundlagenteil werden Angaben zu Vorkommen, Habitaten und Erhaltungszuständen der Lebensraumtypen, Lebensräume und Arten aufgenommen.
 - (3) In ihrem Maßnahmenenteil werden die erforderlichen Maßnahmen für die Erhaltung oder Wiederherstellung eines günstigen Erhaltungszustands festgelegt.

Mit den vorgesehenen Pflegemaßnahmen werden die Erhaltungsziele des FFH-Gebiets erfüllt. Es gelten das Verschlechterungsverbot und das Entwicklungsgebot; in Eschling gilt beides. Eigentümer können sogar dazu verpflichtet werden zu Handeln. Macht er das nicht, kann via Ersatzvornahme die Duldung erzwungen werden.

Weitergehende Betrachtungen des Marktes Burgheim als Eigentümer der gegenständlichen Flächen

Im Bereich der Eschlinger Leite ist man nicht im Wald tätig, sondern auf Magerrasenflächen, die verbuscht sind, wo der Baumbestand wild aufwuchs. Bäume sind der Entwicklung von Magerrasenflächen weitgehend abträglich.

Die Fläche nimmt eine besondere Stellung ein und stellt eine seltene Kulturlandschaft dar. Sie ist nicht nur als NSG, sondern als FFH-Gebiet ausgewiesen und unterliegt somit im Rahmen des Managementplans der Pflege – mit allen Konsequenzen, fachlich, wie rechtlich.

Die Situation ist gekennzeichnet von widerstreitenden Interessen. Aus naturschutzfachlicher Sicht wäre sicher mehr wünschenswert gewesen, so die uNB, doch das Ergebnis ist in Ordnung. Der Antragsteller wünscht sich jedoch, dass im Eschlinger Bestand nichts verändert wird.

Der Erhalt dieser Flächen ist für die Nachwelt wichtig. Ob als uNB oder Kommune – man muss auch diesem Auftrag im Sinne einer nachhaltigen Entwicklung nachkommen. Wichtig ist, mit derartigen Flächen so pfleglich wie möglich umzugehen. Pfleglich heißt aber nicht „ohne Eingriff“. Besitzt die Kommune eine Ackerfläche, muss sie diese als Acker pflegen; ist es Wald, ist sie als Wald zu pflegen.

Andererseits gilt dem Ansinnen des Antragstellers insofern Respekt zu zollen, als dass er sich um die Belange des Naturschutzes vor Ort sorgt und dass ohne seine Intervention neben den Betrachtungen der uNB keine anderen Argumente Einzug in den Prozess gefunden hätten. Lediglich der Zeitpunkt war ungünstig: NACH dem Beteiligungsprozess und zu Beginn der Maßnahmenumsetzung. Demzufolge wurde bei einem Ortstermin am 22.12.2016 mit Herrn Landrat Weigert, Erstem Bürgermeister Böhm und den beiden Umweltreferenten des Marktes Burgheim, Herr GR Dr. Zitzmann und Herr GR Hofgärtner die weitere Verfahrensweise abgesprochen.

Sitzung des Marktgemeinderates vom 15.12.2016

Bauanträge

Der Marktgemeinderat erteilt das gemeindliche Einvernehmen zu den nachfolgend genannten Bauanträgen unter den üblichen Auflagen zu:

- Errichtung eines Werkstattanbaues auf dem Grundstück „Gempfinger Straße 15“ in Burgheim.
- Umbau und Erweiterung eines bestehenden Wohnhauses auf dem Grundstück „Dorfstraße 17“ in Wengen.
- Verfüllung des Grundstückes Fl.Nr. 24 Gkg. Ortlfing mit Rübenerde.

Neuer Feldgeschworener für Straß – Vereidigung

Herr Karl Artner wird zum Feldgeschworenen des Marktes Burgheim bestellt und von 1. Bgm. Michael Böhm vereidigt.



Das Amt des Feldgeschworenen ist ein kommunales Ehrenamt. Die Feldgeschworenen werden auf Lebenszeit bestellt. Herr Karl Artner soll das Team um die Feldgeschworenen für den Abmarkungsbereich Straß-Moos erweitern.

Kanalsanierung 2017-2027 – Masterplan; Grundsatzbeschlussfassung zum Ausführungsplan (Masterplan)

Zur Sanierung der Ortskläranlagen im Planungszeitraum 2017 bis 2027 und der damit verbundenen weitreichenden Investitionen beschließt der Marktgemeinderat Burgheim einen sog. „Masterplan“. Hierin sind die notwendigen Maßnahmen, die mögliche zeitliche Ausführung und die etwaigen Kosten enthalten. Bis zum Jahr 2027 wird nicht nur das gesamte Abwassernetz der Ortsteile saniert bzw. erneuert sondern auch die Kläranlage Burgheim bereits im Zeitraum 2017-2018 optimiert. Hierfür werden zum jetzigen Zeitpunkt bereits Kosten in Höhe von ca. 11 Mio. veranschlagt.

Sirenenabschaltung und Umbau im OT Moos, Auftrag an Firma Hörmann erteilt, Voraussichtlicher Umbau Ende Januar/Anfang Februar 2017

Im Ortsteil Moos muss die auf einem privaten Wohnhaus situierte Dachsirene wegen dem geplanten Abriss des Hauses demontiert werden. Da die Stromversorgung bereits von Bayernwerk eingestellt wird, wird die Bevölkerung von Moos im Katastrophenfall über Lautsprecherdurchsagen der FFW Straß-Moos informiert. Der Umbau der Sirene erfolgt voraussichtlich bis Anfang Februar nächsten Jahres. Wir bitten die Bürger von Moos dies zu beachten.

Sitzung des Marktgemeinderates vom 19.01.2017

Biberproblematik

Herr Geißler von der unteren Naturschutzbehörde (uNB) des Landratsamts Neuburg (LRA) und Herr Wittig als Biberberater klärten den Marktgemeinderat und die anwesenden Bürger über Lebensgewohnheiten des Bibers, den Umfang der Population und die Möglichkeiten des sogenannten Abfangens auf. Abfangen bedeutet, so Geißler, „aus der Natur entnehmen und töten“. In Gebieten, in denen der Biber größere Probleme verursacht, wird mit speziellen Fallen versucht, den Biber zu fangen. Danach ist das Tier nach Karlshuld zu verbringen und dort fachgerecht zu töten. Damit lässt sich der Bestand auf ein gesundes Maß dezimieren. Diese Aufgabe ist kräftezehrend und sehr zeitaufwändig. Eine Biberfalle wiegt im Durchschnitt 80 Kilogramm und der Weg zu geeigneten Stellen ist oft abgelegen und schwer zugänglich. Biberfallen sind bis zu drei Mal täglich zu kontrollieren, was den Zeitaufwand belegt. Hinzu kommt, dass Biber sehr scheu sind und deshalb schwer zu jagen, sprich zu schießen. Bislang obliegt diese Arbeit rund um den Biberfang dem Bauhof, oft in Zusammenarbeit mit dem Biberberater - obwohl der Fang nicht dessen Aufgabe ist. Dass die zeitliche Verfügbarkeit des gemeindlichen Personals äußerst knapp bemessen ist und die Bauhofmitarbeiter daher nicht im erforderlichen Rahmen für die Biberjagd verfügbar sind, war dem Gemeinderat mehr als bewusst.

Der Markt Burgheim hat für neuralgische Gebiete Fanggenehmigungen von der uNB am LRA erhalten. Einzige Möglichkeit, das Biberproblem besser in den Griff zu bekommen ist, an die Fallenjagd mit mehr „Man-Power“ heranzugehen, so die Meinung im Rat. Bürger, insbesondere betroffene Landwirte, sind aufgefordert, beim

Aufstellen und vor allem Kontrollieren von Biberfallen den Biberberater und die Bauhofmitarbeiter ehrenamtlich zu unterstützen.

Bauanträge

Der Marktgemeinderat erteilt das gemeindliche Einvernehmen zu den nachfolgend genannten Bauanträgen unter den üblichen Auflagen:

- Errichtung eines Einfamilienhauses mit Doppelgarage auf dem Grundstück Biding Haus Nr. 5a
- Errichtung eines Schweinestalles, einer Maschinenhalle und eines Betriebsleiterwohnhauses für Naturland Bio-Schweinehaltung auf dem Grundstück Fl.Nr. 80 der Gemarkung Wengen

Badesee Burgheim – LEADER-Projekt:

Der Marktgemeinderat hat beschlossen, als Folgenutzung des Kiesabbaus das Freizeitangebot für alle Generationen zu fördern. Einrichtungen solcher Art dienen der Naherholung und erhöhen den Freizeitwert der Gemeinde. Da der Badesee gut an die Verkehrsadern angebunden ist, können Erholungssuchende den Badesee schnell erreichen.

Um den Badesee auch attraktiv zu gestalten, werden für die Badegäste ausgewiesene Plätze für Camping und Grillen, Pkw-Parkplätze, Fahrradstellplätze und Liegebereiche errichtet. Einrichtungen im Wasser, wie Einstiegshilfen, Stege und Schwimmpontons, könnten das Angebot vervollständigen.

Außerdem ist eine Bepflanzung geplant, die zum Lärmschutz und als optische Abgrenzung zur Straße dient. Dadurch werden die Sicherheit und der Erholungsaspekt gefördert. Die Kernfragen rund um den Hochwasserschutz sind allerdings in der Planung von entscheidender Bedeutung und müssen noch geklärt werden. So darf beispielsweise der Abfluss von Hochwasser durch die Bepflanzung nicht wesentlich beeinträchtigt werden. Mit dem Beschluss des Rates wurden die finanzielle Beteiligung am LEADER-Projekt und die Sicherstellung des Unterhalts durch die Gemeinde sichergestellt.

Bauleitplanung

Aufstellungsbeschluss Baugebiet Vohbach:

Der Marktgemeinderat Burgheim hat sich auf die grundsätzliche Entwicklung von Baulandflächen im Bereich „Vohbach“ in Burgheim festgelegt. Diese Fläche im Osten Burgheims soll als allgemeines Wohngebiet ausgewiesen werden.

Aufstellungsbeschluss Baugebiet Schloßbreite:

Der Marktgemeinderat Burgheim hat sich auf die grundsätzliche Entwicklung von Baulandflächen im Bereich „Schloßbreite“ in Straß festgelegt. Dieses Gebiet soll als allgemeines Wohngebiet ausgewiesen werden.

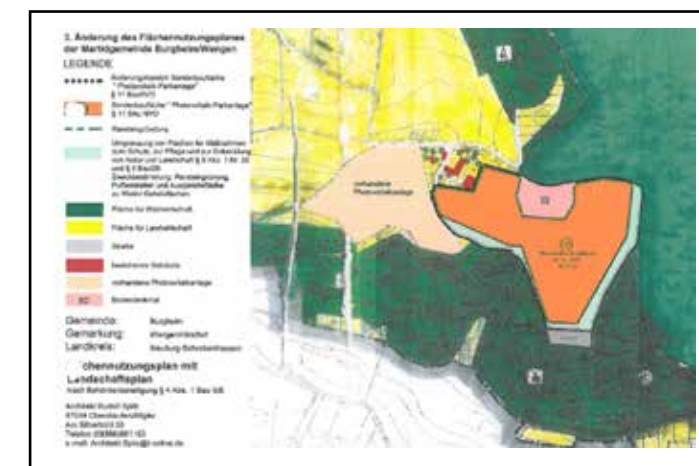
Teilaufhebung und Erweiterung B-Plan GE Burgheim West:

Mit Beschluss vom 05.03.1974 hat der Marktgemeinderat Burgheim die grundsätzliche Entwicklung von Baulandflächen im Bereich des Westens von Burgheim beschlossen.

Die rot markierte Fläche wird aufgehoben, die gelb markierte Fläche bleibt bestehen und wird um die grüne Teilfläche von rund 17.000 m² erweitert. Die zusätzliche Fläche dient der Erweiterung des dort ansässigen Gewerbebetriebes.



Änderung FNP – Aufhebungsbeschluss des eingeleiteten Verfahrens



Der Markt Burgheim hatte in der Vergangenheit (GR-Beschluss vom 15.12.2009) die Einleitung des Verfahrens zur 3. Änderung des Flächennutzungsplanes beschlossen. Es betraf die Ausweisung eines Sondergebietes zur Deckung des Bedarfs an Flächen zur Nutzung regenerativer Energien in der Gemarkung Wengen (Hirsthof).

Das Landratsamt Neuburg-Schrobenhausen forderte den Markt Burgheim auf, entweder das Verfahren aufzuheben oder die weitere Vorgehensweise mitzuteilen. Das Verfahren wurde daher per Beschluss eingestellt, weil die entsprechenden Bauabsichten nicht mehr weiter verfolgt werden.

Gewässerentwicklungskonzept – Kompetenzzuweisung an Umweltreferenten

Der Marktgemeinderat Burgheim beschloss, die Gemeinderäte Herr Dr. Sebastian Zitzmann und Herr Franz Hofgärtner in Ihrer Funktion als Umweltreferenten des Marktes Burgheim mit erweiterten Aufgaben und Befugnissen zu betrauen. Hierzu gehören beispielsweise Tätigkeiten im Rahmen der Gewässerentwicklung, auch Grundstücksverhandlungen im Vorfeld der notariellen Vertragsgestaltung, die Teilnahme an Besprechungen mit Fachbehörden und Planungsbüros, Seminaren, Symposien oder Tagungen, sowie beratende Aufgaben im Kontext des Projektes.

Sirenenabbau Moos

Die Sirene in Moos wurde am 31.12.2016 durch die FFW Burgheim vom privaten Anwesen der Familie Spett abgebaut. Der Abbau erfolgte auf Vorschlag des 1. Kommandanten der Burgheimer Wehr. Die Sirene ist derzeit bei der Feuerwehr Burgheim eingelagert. Sie wird im Frühjahr durch eine Fachfirma auf dem Mooser Gemeinschaftshaus montiert. Die Kosten belaufen sich auf gut 8.000 Euro.

Einstellung des Abholdienstes von Kühlgeräten

Nachdem mittlerweile auf jedem Wertstoffhof Kühlgeräte, wie Kühlschränke und Gefriertruhen, etc. angenommen werden, ist die Haus-zu-Haus-Sammlung von Kühlgeräten über die Fa. Pfahler mangels Nachfrage eingestellt worden.

Sofern Sie keine Transportmöglichkeiten zum Wertstoffhof besitzen und keine Rücknahme über den Lieferanten möglich ist, verweisen wir auf die privaten Abholdienste unter www.landkreisbetriebe.de/private-abholdienste.

Für Fragen steht Ihnen Herr Kneilling von den Landkreisbetrieben Neuburg-Schrobenhausen unter Tel. 08431/612-222 gerne zur Verfügung.

Wertstoffe



Burgheim

Mittwoch 17.00 – 19.00 Uhr
 Samstag 09.00 – 12.00 Uhr
 (Annahme von Wertstoffen, Sperrmüll, Elektronikschrott, Bauschutt, Baum- und Strauchschnitt, Grüngut)

Müll- und Windelsäcke

Größe	Abfallgefäß	Gebühr
60 l	Restmüll-Sack	5,00 €/Sack
60 l	Restmüll-Sack für Windeln	50,00 €/Rolle (25 Stück)

Der Windsack ist identisch mit dem 60 l Restmüllsack (gleiche Farbe, gleiche Form, gleiche Größe, gleicher Aufdruck). Der Windsack hat zusätzlich ein Zugband. Die Ausgabe des Windsackes erfolgt ausschließlich in Rollen zu 25 Stück zum Preis von 50,00 €. Der Windsack wird neben die Restmülltonne gestellt und zusammen mit dieser geleert.

Wer erhält den Windsack?

1. Kleinkinder

Eltern von Kleinkindern bis 2 Jahren (=24 Monaten) erhalten den vergünstigten Restmüllsack. Für Kleinkinder gibt es **pro Kind** bis zu zwei Rollen. Es gibt aber keine weiteren vergünstigten Säcke.

2. Pflegebedürftige Personen: (von 0 – 99)

Menschen mit einer nachgewiesenen Inkontinenz erhalten **pro Jahr** zwei Rollen. Es gibt keine weiteren vergünstigten Säcke.

Fragen?

Bei Problemen mit der Leerung Ihrer Abfallgefäße stehen Ihnen folgende kostenfreie Hotline-Nummern zur Verfügung:

Biomülltonne:

Tel. (0800) 6126666

Restmülltonne und Gelbe Tonne:

Tel. (0800) 1004337

Beschwerden über parkende Fahrzeuganhänger in Wohngebieten

Durch widerrechtlich geparkte Anhänger kommt es immer wieder zu Beschwerden von Bürgern. Insbesondere ist dies in der Burgheimer Kindertagesstätte der Fall.

Hinweis zur Rechtslage:

§ 12 Abs. 3a Nr. 1 StVO

Mit Kraftfahrzeugen mit einer zulässigen Gesamtmasse über 7,5 t sowie mit Kraftfahrzeuganhängern über 2 t zulässiger Gesamtmasse ist innerhalb geschlossener Ortschaften in reinen und allgemeinen Wohngebieten, (...) das regelmäßige Parken in der Zeit von

22.00 bis 06.00 Uhr sowie an Sonn- und Feiertagen unzulässig. Das gilt nicht auf entsprechend gekennzeichneten Parkplätzen sowie für das Parken von Linienomnibussen an Endhaltestellen.

§ 12 Abs. 3b StVO

Mit Kraftfahrzeuganhängern ohne Zugfahrzeug darf nicht länger als zwei Wochen geparkt werden. Das gilt nicht auf entsprechend gekennzeichneten Parkplätzen.

Wir bitten die betreffenden Fahrzeugführer und -halter um Beachtung und Einhaltung der StVO.

„Personelle Neuaufforstung“ im Burgheimer Revier

Mit dem Amtsantritt des neuen Försters am 1. August 2016 ging die Ära von Forstamtsrat Manfred Doege zu Ende. Neuer Beratungs- und Gemeindegewaldförster im Forstrevier Rennertshofen, zu dem auch der Burgheimer Wald gehört, ist der 30-jährige Martin Spies. Der sympathische Nordrhein-Westfale stammt aus Bad Berleburg, einer Kleinstadt im Rothaargebirge, inmitten einer herrlichen Natur, die für die spätere Berufswahl des jungen Försters sicher mitentscheidend war: „Viel Wald, Hänge, Tobel, Nebel, Wisente und Rotwild“, schwärmt Spies von seiner alten Heimat.

Zwei Jahre Wehrdienst bei der Marine gingen dem Forstwirtschaftsstudium von 2009 bis 2013 voraus. Weihenstephan wurde Spies' neue Heimat, die anschließende, einjährige Forstinspektoren-Anwärterschaft beim Freistaat Bayern führte ihn unter anderem nach Neuburg a. d. Donau und ins Hochgebirge bei Kempten. Im Oktober 2014 beendete eine zweiwöchige Prüfung die Anwärterzeit. Seit Februar 2015 ist Martin Spies fester Bestandteil der Bayerischen Forstverwaltung am Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten (AELF) in Pfaffenhofen, dem ehemaligen Forstamt.

„Jeder Anfang ist schwer, holprig und birgt Überraschungen. Mein Büro in der Neuburger Straße ist immer noch nicht vollständig eingerichtet, der IT-Anschluss lässt auf sich warten und mein erster Sommer im neuen Revier begann mit einem massiven Schädlingsbefall der Fichten.“, so Spies' erste Eindrücke im neuen Amt.

Der Beratungsförster steht mit Rat und Tat bei allen Fragen rund um den Wald jederzeit kostenfrei zur Verfügung.

„Wir haben diese tolle Erfahrung schon mehrfach gemacht“, attestiert Erster Bürgermeister Michael Böhm die sehr gute Zusammenarbeit des Marktes Burgheim mit Herrn Förster Spies. „Es macht wirklich Freude: Seine hohe Sachkunde und Hilfsbereitschaft, aber auch seine sympathische Art sind eine erfrischende Ausnahme in der Zusammenarbeit mit anderen Stellen.“



Förster Spies betreut unter anderem die Gemeindegewälder und „Rechtlerwälder“ in Burgheim und widmet sich dabei den traditionellen Försteraufgaben wie Holzauszeichnen, Holzeinschlag, Untermehereinsatz, Brennholzbereitstellung, Wegebau oder Anpflanzungen.

Hoheitliche Aufgaben als „Forstpolizei“ kommen hinzu. Egal ob Privat-, Staats-, und Kommunalwald, der Förster übt die Forstaufsicht aus. Spies sieht sich eher als „Anwalt des Waldes“ und schreitet ein, wenn gegen Wald- oder Naturschutzrecht verstoßen wird.

Große Freude bereitet ihm, mit unseren Jüngsten aus Schule und Kindergarten die heimischen Wälder zu erkunden, gemeinsam Bäume und Hecken zu pflanzen, Tierspuren zu lesen, Nistkästen zu bauen und diese im Wald aufzuhängen. Wenn es ihm gelingt, interessierte Erwachsene jährlich einmal im Wald zusammen zu bringen und gemeinsam kräftig anzupacken, sieht er sich seinem Ziel „Forstwirtschaft zum Anfassen und Mitmachen“ ein Stück näher.

Kontakt:
 Forstrevier Rennertshofen
 Neuburger Str. 5, 86643 Rennertshofen
Tel. 08434/3949752 oder 0171/9784499
Sprechzeiten:
 Do. 13:00 bis 17:00 Uhr (oder Mobiltelefon)

Bücherei Burgheim

Donauwörther Str. 2 • 86666 Burgheim
 Tel. (0 84 32) 94 12 155 • E-Mail: buecherei@burgheim.de • www.burgheim.de



Schokolade ist Gottes Entschuldigung für Brokkoli.

Richard Paul Evans

Es gibt zwei Möglichkeiten Karriere zu machen: Entweder leistet man wirklich etwas, oder man behauptet, etwas zu leisten. Ich rate zur ersten Methode, denn hier ist die Konkurrenz bei weitem nicht so groß.

Danny Kaye (1913 – 1987), eigtl. Daniel Kaminski, amer. Schauspieler

NEU – NEU – NEU – NEU – NEU – NEU

Im neuen Jahr haben wir viele neue Medien für Sie – schauen Sie einfach mal wieder rein!

Am 27.02.2017 (Rosenmontag) bleibt die Bücherei geschlossen!

BUCHTIPP des Monats:

Das Paket

Sebastian Fitzek



Der neue Psychothriller von Sebastian Fitzek!

Seit die junge Psychiaterin Emma Stein in einem Hotelzimmer vergewaltigt wurde, verlässt sie das Haus nicht mehr. Sie war das dritte Opfer eines Psychopathen, den die Presse den "Friseur" nennt – weil er den misshandelten Frauen die Haare vom Kopf schert, bevor er sie ermordet.

Emma, die als Einzige mit dem Leben davorkam, fürchtet, der "Friseur" könnte sie erneut heimsuchen, um seine grauenhafte Tat zu vollenden. In ihrer Paranoia glaubt sie in jedem Mann ihren Peiniger wiederzuerkennen, dabei hat sie den Täter nie zu Gesicht bekommen. Nur in ihrem kleinen Haus am Rande des Berliner Grunewalds fühlt sie sich noch sicher - bis der Postbote sie eines Tages bittet, ein Paket für ihren Nachbarn anzunehmen.

Einen Mann, dessen Namen sie nicht kennt und den sie noch nie gesehen hat, obwohl sie schon seit Jahren in ihrer Straße lebt ...

Wir wünschen Ihnen und Ihren Lieben ein gesundes neues Jahr!
 Ihr Bücherei-Team

Öffnungszeiten:	vormittags	nachmittags
Gemeindebücherei Tel. (08432) 9412-155		
Montag	---	16.00 Uhr – 18.00 Uhr
Mittwoch	09.00 Uhr – 11.00 Uhr	16.00 Uhr – 18.00 Uhr
Freitag	---	17.00 Uhr – 18.30 Uhr
Schulbücherei Tel. (08432) 9409-306		
Mo., Di., Mi., Do.	07.25 Uhr – 07.45 Uhr	(nicht während der Ferien!)

Fachgerechte Pflege der Windschutzhecken in Ortlfing und Biding

Windschutzhecken sind saumartige Bäume und Sträucher, die dem Windschutz dienen. Zugleich sind sie ein wichtiger Schutz und Lebensraum für Tiere und Pflanzen verschiedenster Arten in unserer Kulturlandschaft. Sie verschönern das Landschaftsbild und machen die Landschaft für Erholungssuchende attraktiv.



Foto: Appel, Markt Burgheim
 Der Fachberater weist die Anwesenden in die richtige Pflege ein.

Am 17.01.2017 wurden bei einem Ortstermin mit dem Fachberater Manfred Pohl vom Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Pfaffenhofen (AELF), Peter Lösch und Manfred Meier (Landwirte und Gemeinderäte), Norbert Bauer (Landwirt), Andreas Riedlberger (Bauhof), Christian Appel und Julia Reinold (Verwaltung), die Windschutzhecken zwischen Ortlfing und Biding besichtigt und notwendige Pflegemaßnahmen besprochen und festgelegt.

Herr Pohl wurde als Fachmann und Berater eingeladen. Er stellte fest, dass Bäume und Sträucher ursprünglich in zwei Reihen gepflanzt wurden und sich nun über fünf Meter ausbreiten. Herr Pohl erklärte, dass die Hecken seit mehreren Jahren nicht nach fachlichen Gesichtspunkten gepflegt wurden. Man entschied sich, etwa die Hälfte der Windschutzhecken in diesem Jahr zu pflegen. Der Fachberater des AELF befürwortet eine intensive Pflege durch Auslichten der Hecken, damit sich andere Baum-Strauch-Arten, z.B. Weißdorn und Wolliger Schneeball, ansiedeln können. Damit entwickeln sich die Hecken vielfältiger. Der verbleibende Teil wird zunächst belassen und erst in den Folgejahren ausgelichtet, nachdem die bereits bearbeiteten Bäume und Sträucher nachgewachsen sind. Gehölze, die entfernt werden müssen, wurden gekennzeichnet.

Der Fachberater wies die ortsansässigen Landwirte in die fachmännische Pflege ein. Bis spätestens 28. Februar müssen diese nach dem Bundesnaturschutzgesetz die Schneidearbeiten abschließen, um die Lebensstätten wild lebender Tiere und Pflanzen nicht zu beeinträchtigen.

Der neue Elternbeirat des Kindergarten Spatzennest in Straß stellt sich vor



Der Elternbeirat für das Kindergartenjahr 2016/2017 wurde gewählt.
 1. Reihe v. links: Regina Ginhart (1.Vorsitzende), Isabell Abel (Schriftführerin), Doris Ruppenner (Kassierin)
 2. Reihe v. links: Anne Klein, Sandra Appel, Michaela Hutter (2.Vorsitzende)
 3. Reihe v. links: Elke Hentschel, Martina Ruisinger, Barbara Bauer



Veranstaltungen im HAUS im MOOS,
Kleinhohenried 108, Karlshuld
Tel. (08454) 95-205 • Fax: (08454) 95-207

Nähere Infos, Anmeldung und Gebühren
bitte im Haus im Moos erfragen oder unter
www.haus-im-moos.de

Öffnungszeiten der Donaumoos-Umwelt-
bildungsstätte mit Freilicht- und Heimatmu-
seum im HAUS im MOOS in Kleinhohenried
mit den Erlebniswegen:

Öffnungszeiten Winter
01.11.2016 – 01.04.2017

Di. – Do. 08.00 – 17.00 Uhr
Fr. 08.00 – 13.00 Uhr
Sa., So., Feiertag geschlossen

Die Museumshäuser und das Außen-
gelände sind im Winter geschlossen.

Veranstaltungen

Erlebniswerken für die ganze Familie
12.02.2017, 14.00 – 16.00 Uhr
Zielgruppe: Kinder, Erwachsene, Familien
Gebühr: Erwachsene 5 €, Kinder 3 €
Anmeldung: bis Mi. 08.02.2017

Perspektiven zu Wald und Wild –
Info- und Diskussionsabend
16.02.2017, 19.00 Uhr
Anmeldung: bis Di. 14.02.2017

Weidenobjekte für den Garten flechten –
Sonnengeflecht
18.02.2017, 09.00 – 16.00 Uhr

Zusatztermin:
19.02.2017, 09.00 – 16.00 Uhr
Mitzubringen: Kleines scharfes Messer,
Gartenschere, Kombizange (wenn vorhan-
den), kleines Holzbrett, Meterstab, Schere,
Brotzeit für die Mittagspause
Gebühr: 50,- € inkl. Material
Ort: HAUS im MOOS
Anmeldung: bis Fr. 03.02.2017
bei Frau Motzet, Tel. 08450 1499
Referent: Rita Motzet, Lichtenau
Kooperation: Kreisfachberatung für
Gartenkultur und Landespflege

Fachseminar „Recht und Bäume“
25.02.2017, 09.00 – 12.00 Uhr
Gebühr: 5,- €

Ort: HAUS im MOOS
Anmeldung: bis Fr. 17.02.2017
Referent: Rainer Hilsberg, Jurist

„Biogas“ – gibt es Alternativen zu Mais?
02.03.2017, 19.30 Uhr
Gebühr: Spende willkommen
Anmeldung: bis Mi. 01.03.2017

Farben aus der Natur –
analysieren und mischen
04.03.2017, 14.00 – 18.00 Uhr
Gebühr: 15,- € inkl. Materialkosten
Anmeldung: bis Fr. 24.02.2017

„Imker und Landwirte suchen den Dialog“
09.03.2017, 19.00 Uhr
Anmeldung: bis Mi. 08.03.2017

Kindergarten „Spatzennest“ Straß

Theaterstück: „Am Zauberfluss der Farben“

Erdgas Schwaben hat uns eingeladen, kostenlos
in die Welt der Fantasie zu reisen.

Das Theater EUKITEA hat uns durch das Stück
„Am Zauberfluss der Farben“ mit farbenprächtig-
en Bildern, zarten Düften und blumigen Klän-
gen ins Reich der Farben entführt.

Schnell war der Alltag vergessen und wir er-
kannten alle Farben der Zauberin.

Wir sagen auch herzlichen Dank an das Senioren-
stift Schloss Straß. Sie haben uns die Cafeteria



Foto: KiGa Straß

zur Verfügung gestellt. So konnten wir gemein-
sam mit einigen Senioren diese schöne Vorfüh-
rung genießen.

Spaß im Schnee

Die Kinder vom Kindergarten Spatzennest in
Straß freuten sich sehr über die "Popo-Rutscher"-
Spende des Elternbeirates.

Jetzt hoffen die Kinder noch auf viele schöne
Wintertage. **Vielen Dank.**



Kindergarten Burgheim – Hinter den Kulissen des Krankenhauses

Etwas ganz Besonderes durften die Vorschul-
kinder des Kindergartens Burgheim erleben.
Zuerst fuhren sie mit dem Zug nach Neuburg.
Nach einem Fußmarsch zum Krankenhaus und
einer kurzen Brotzeitpause ging es los. Zusam-
men mit Thomas Bauch machten sie eine Entde-
ckungstour durch das Krankenhaus.

Zuerst ging es in die Notaufnahme, vom Unter-
suchungszimmer zum Gipsraum. Dort gibt es
eine Zaubersäge, die nur Gips und nicht die Haut
sägt. Anschließend waren wir beim Röntgen, im
Blutabnahmezimmer und im Labor. Die Kinder
bekamen auf sehr anschauliche und lustige Art
erzählt, wie es abläuft, wenn man zur Unter-
suchung ins Krankenhaus muss. Wir schauten
uns eine Kinderstation an, auf der man schlafen

kann, wenn man etwas länger im Krankenhaus
bleiben muss. Dann stiegen wir viele Treppen
hinunter bis in den Keller. Angefangen von der
riesigen Küche mit kindergroßem Kochlöffel
und Schneebesen, zur Bettenwaschstraße und
dem Heizraum mit unendlich vielen Rohren,
entdeckten die Kinder viel Erstaunliches.



Foto: Susanne Leinfelder

Besuch des DFB-Mobils bei der SG Illdorf-Straß



Die Verantwortlichen der Spiel-
gemeinschaft bei der Vorbereitung.

16 Kinder der E- und
F-Jugend der SG Ill-
dorf-Straß kamen am
1. Dezember 2016 in
den besonderen Ge-
nuss eines Demo-
Trainings in der Burg-
heimer Schulturnhal-
le. Zwei Lizenztrainer
des DFB waren im
Rahmen der Praxis-
schulungen des „DFB-Mobils“ vor Ort zum The-
ma „Entwicklungsgerecht trainieren und einfach
organisieren“.

Im anschließenden Infoblock im Straßer Vereins-
heim konnten sich die zwölf Kleinfeldjugend-
trainer aller drei Ortsvereine mit den DFB-Profis
austauschen und erhielten viele gute Tipps und
Informationen für ein zeitgemäßes, attraktives
Kindertraining.



Fotos: Robert Brunner

Zufriedene Gesichter bei allen Beteiligten.

Gemeindeentwicklung – Rückblick auf zwei Tage Auftakt-Workshop



SDL Thierhaupten

Am Anfang stand das Fragezeichen. Treffpunkt war am 13. Januar
2017 die Schule der Dorf- und Landentwicklung, kurz SDL in Thier-
haupten. Man hatte sich auf Einladung des Ersten Bürgermeisters
Michael Böhm getroffen, um die "Gemeinde zu entwickeln".

Gemeindeentwicklung – was ist das? Keiner der Teilnehmer konn-
te sich so recht vorstellen, was konkret hinter diesem Begriff steckt.

Die vom Freistaat Bayern geförderten Werkzeuge der Dorferneuerung und Ge-
meindeentwicklung sind Möglichkeiten, die Standortqualität und die Lebensver-
hältnisse in unserem Markt zu stärken. Eigeninitiative und die Stärkung der vor-
handenen Potentiale sind die Zauberformeln. Das bürgerschaftliche Engagement,
das Vereins- und Gemeindeleben, der soziale Zusammenhalt sowie die Dorfkultur,
werden als wesentliche Triebkräfte für eine eigenständige Entwicklung gefördert.

Im Zuge der Gemeindeentwicklung wird der Handlungsbedarf in der gesamten
Gemeinde ermittelt. Auf dieser Grundlage werden Maßnahmen nach Dringlich-
keit, zeitlichen und finanziellen Möglichkeiten der Gemeinde und des Amtes für
Ländliche Entwicklung festgelegt. Innenentwicklung und flächensparende Sied-
lungsentwicklung hat dabei ebenso Vorrang wie der Erhalt und die Reaktivierung
der lebendigen, vielfältigen Ortskerne.

Der Kreis der Teilnehmer aus dem Markt Burgheim war buntgemischt:
Bürger, Gemeinderatsmitglieder, Beschäftigte der Verwaltung, Bür-
germeister. Begleitet und geleitet wurde der Workshop von zwei
Moderator-en/-innen des Amtes für Ländliche Entwicklung (ALE).

Nach einer "Bestandsaufnahme Markt Burgheim" folgte die Dar-
stellung des Prozessablaufs der Dorferneuerung in der Gemeinde
Adelschlag durch deren Ersten Bürgermeister Andreas Birzer.



Fotos: M. Böhm

Der Workshop trug seinen Namen nicht zu Unrecht: Schon sehr bald ging's ans Arbeiten.
Ständig wechselnde Arbeitsgruppen trugen Themen zusammen, brachten ihre Ideen ein,
bannten alles auf Papier und trugen die Ergebnisse den anderen Teilnehmern vor.

Am Ende der zwei Tage wandelte sich bei den meisten der Betei-
ligten das Fragezeichen in ein "Aaaah ja, um das geht's dabei!". Im
Fazit war man sich einig:

Gemeindeentwicklung ist...

- eine Chance
- eine Daueraufgabe
- verlangt von allen Beteiligten einen langen Atem

• etwas anderes als Dorferneuerung - im Gegenteil:
Dorferneuerung ist ein Teil, eine Folge der Gemeindeentwicklung.
Am Ende dieses bevorstehenden Prozesses steht das Gemein-
deentwicklungskonzept. Es ist eine Richtschnur über die reine
Dorferneuerung hinaus, zudem Grundlage für die Entschei-
dungen im Gemeinderat. Und: Es bedarf der Fortschreibung, es
ist ein Prozess.

Noch sind wir am Anfang. Der Weg bis zum Ziel bietet weiterhin
viel Raum für Visionen, Ideen und harte Arbeit. Und braucht Sie ...
ja SIE!!! **Machen Sie mit! Die Mannschaft des Auftaktworkshops
braucht genau Sie als Mitarbeiter.**

Bei Interesse wenden Sie sich gerne an das Bürgerbüro im Rathaus
unter **Tel.** 08432/9412-130 oder
per **E-Mail** an buergerbuero@burgheim.de.

Wir leben Klimaschutz!



Energie effizient einsetzen

ENERGIESPAR- MESSE '17

18./19. Februar 2017

SCHROBENHAUSEN

Alte Schweißerei, BAUER AG
Bauerstraße 1

10:00 Uhr - 17:00 Uhr

Eintritt frei · Parkplätze in der Nähe · Fachvorträge

Info: www.e-e-e.eu

Dieses Projekt ist gefördert mit Mitteln des Landkreises Neuburg-Schrobenhausen
und der Städte Neuburg und Schrobenhausen







Wir füreinander – die Nachbarschaftshilfe in Burgheim

Mit der Nachbarschaftshilfe „Wir füreinander“ wurde ein soziales Netz- und Hilfswerk geschaffen, um Menschen zu helfen, wenn die bestehenden Familien- und Nachbarschaftsstrukturen nicht ausreichen.

Für unsere Hilfe ist keine Gegenleistung zu leisten.

Die Nachbarschaftshilfe kann von allen Bürgerinnen und Bürgern unserer Marktgemeinde, einschließlich unserer Ortsteile in Anspruch genommen werden.

Wichtig zu wissen:

- Die Gespräche und Kontakte im Rahmen der Nachbarschaftshilfe unterliegen der gesetzlichen Schweigepflicht und werden selbstverständlich vertraulich geführt und behandelt
- Das ehrenamtliche Engagement ist über den Caritasverband Neuburg-Schrobenhausen e.V. versichert

Wenn Sie unsere Hilfe möchten, rufen Sie uns gerne an.

Im Rathaus

Frau Monika Mai

Montag bis Freitag zu den Öffnungszeiten unter 08432/9412-100 sowie

jeden Donnerstag von 16.00 – 18.00 Uhr unter 08432/9412-150.

Die Koordinatoren privat

Harald Fürst, Burgheim, (08432) 8012 oder

Luise Grauvogel-Malchert, Burgheim (08432) 8093

E-Mail

verwaltung@burgheim.de oder nachbarschaftshilfe@burgheim.de

Persönlich im Rathaus

Jeden Donnerstag in der Zeit von 16.00 – 18.00 Uhr im Beratungsbüro der Nachbarschaftshilfe Burgheim, Rathaus, Erdgeschoss.

Welche Dienste und Leistungen bietet die Nachbarschaftshilfe in Burgheim an?

Beispiele für Hilfestellungen

Ausfüllen von Formularen

Gesellschaft leisten

Vorlesen

Kinderbetreuung

Einkaufen

Mitfahrgelegenheit

... und vieles mehr.



Koordinierungszentrum Bürgerschaftliches Engagement

im Landkreis Neuburg-Schrobenhausen

Mit einem neuen Service unterstützt das Koordinierungszentrum Bürgerschaftliches Engagement (KoBE) Vereine im Landkreis Neuburg-Schrobenhausen. Im Zuge eines Pilotprojektes der Landesarbeitsgemeinschaft der Freiwilligen-Agenturen (lagfa Bayern e.V.) können rechtliche Fragestellungen beantwortet werden.

Die rechtlichen Fallstricke im Vereinsalltag sind vielfältig. Was ist bei der Verwendung von Fotos, Texten und Grafiken im Internet zu beachten, wie sind Verträge rechtssicher zu schließen, welche Regelungen gelten bei Arbeitsverhältnissen? Vereine, die hier Unterstützung benötigen, können sich ab sofort an die Ehrenamtskoordinatorin des Landkreises Regina Dorwarth wenden und ihr Anliegen mitteilen. Die Fragen werden über die lagfa an kooperierende Fachanwälte weitergeleitet, die unter Einbeziehung des Koordinierungszentrums dem Verein in einer Erstberatung Hilfe geben. Falls die Problematik zu umfangreich ist und nicht sofort geklärt werden kann, wird eine individuelle Beratung durch einen Rechtsanwalt empfohlen. Folgende Rechtsgebiete können bearbeitet werden: Arbeitsrecht, Urheberrecht, Markenrecht, Wettbewerbsrecht, Vertragsrecht, Vereinsrecht und Gemeinnützigkeitsrecht.

Das Koordinierungszentrum Bürgerschaftliches Engagement ist erreichbar:

Montag und Dienstag von 8 Uhr bis 16 Uhr und

Freitag von 8 Uhr bis 12 Uhr

Telefon: (08431) 57 534

Fax: (08431) 57 541

E-Mail: regina.dorwarth@lra-nd-sob.de

Staatliche Realschule Rain

Kraftwerkstr. 12, 86641 Rain am Lech
Telefon 09090/960202
Homepage: www.realschule-rain.de



Aufnahme in die 5. Jahrgangsstufe

Schuljahr 2017/ 2018

Informationsabend:

Donnerstag, 16. März 2017, 19.00 Uhr

in der Turnhalle des Schulzentrums Rain
Zugang über das Foyer (gegenüber vom Sportplatz).

Schnuppernachmittag:

Dienstag, 28.03.2017 ab 16.30 Uhr

Alle interessierten Schülerinnen und Schüler sowie deren Eltern sind hierzu herzlich eingeladen.

Gerhard Härpfer, Realschuldirektor
Schulleiter



Staatliches Berufliches Schulzentrum Neuburg a. d. Donau FACHOBERSCHULE BERUFSOBERSCHULE

Staatliche Fachoberschule Neuburg/Donau (FOS)

Ausbildungsrichtungen Technik, Wirtschaft und Sozialwesen
11./12./13. Klassen, Vorklasse

Staatliche Berufsoberschule Neuburg/Donau (BOS)

Ausbildungsrichtungen Technik und Wirtschaft
Vorkurs ab 16.02.2017/Vorklasse / 12./13. Klasse

Über diese Fachrichtungen, die Eintrittsvoraussetzungen und das Anforderungsniveau informiert die FOS/BOS am **Mittwoch, 22. Februar 2017 um 19.00 Uhr in der Mensa der Fachoberschule/Berufsoberschule Neuburg** (Zugang über Eybstraße und Pestalozzistraße möglich).

Einschreibungszeitraum:

06. März – 17. März 2017 von 14.00 – 17.00 Uhr

Sekretariat der FOS/BOS Neuburg • Eybstraße B 251, 86633 Neuburg

oder

Landratsamt Neuburg-Schrobenhausen • Außenstelle Schrobenhausen • Regensburger Straße 5, 86529 Schrobenhausen

Informationen:

Tel. (08431) 539680

Fax (08431) 539679

E-Mail: verwaltung@fosbos-neuburg.de

Web: www.fosbos-neuburg.de

Online-Anmeldung möglich!

MARIA-WARD-SCHULE NEUBURG a.d. DONAU
MÄDCHENREALSCHULE
DES SCHULWERKS DER DIOZESE AUGSBURG
Amalienstraße 11 • 86633 Neuburg an der Donau



Informationsabend

Für den Übertritt an die Maria-Ward-Schule Neuburg a. d. Donau (Mädchenrealschule des Schulwerks der Diözese Augsburg) zum **Schuljahr 2017/2018** in die **5. Jahrgangsstufe** findet

am **Dienstag, den 21. Februar 2017 um 18.00 Uhr**

im Kongregationsaal (Eingang zwischen Schloss und Hofkirche) ein Informationsabend statt.

Die Anmeldung ist von

Mittwoch, 3. Mai 2017 bis Donnerstag, 4. Mai 2017 von **09.00 bis 12.00 Uhr** und von **14.00 bis 18.00 Uhr** und am **Freitag, 5. Mai 2017** von **09.00 Uhr bis 13.00 Uhr**

im Sekretariat der Maria-Ward-Schule (Eingang zwischen Hofkirche und Rathaus) möglich.

Der **Probeunterricht** findet an der Maria-Ward-Schule vom **16. bis 18. Mai 2017** statt.



Übertritt an das Descartes-Gymnasium Neuburg zum Schuljahr 2017/18

In der Aula des Descartes-Gymnasiums (Zwischenbau, 2. Obergeschoss) findet am

Dienstag, den 28. März 2017, um 19.00 Uhr

ein **Informationsabend für Eltern** statt, die ihre Kinder anmelden oder sich über den Bildungsweg des Gymnasiums informieren möchten.

Die interessierten Kinder können das Gymnasium dann am

Freitag, den 31. März 2017,

beim **Tag der offenen Tür** von **14.30 bis 17.00 Uhr** gemeinsam mit ihren Eltern kennenlernen.

Descartes-Gymnasium • Frauenplatz B88 • 86633 Neuburg/Donau
Tel. 08431/6786-0 • Fax 08431/42221



Staatliches Berufliches Schulzentrum Neuburg a. d. Donau WIRTSCHAFTSSCHULE

Information zur Aufnahme in die Staatliche Wirtschaftsschule Neuburg/Donau

(vierstufige und zweistufige Wirtschaftsschule)

Am **Donnerstag, 16. März 2017, 18.00 Uhr** findet im Schulgebäude der Staatlichen Wirtschaftsschule (Pestalozzistraße 2) ein **Informationsabend** statt.

Inhalte:

- Übertrittsregelung
- das Bildungsangebot
- Möglichkeiten nach dem erfolgreichen Wirtschaftsschulabschluss (= Mittlere Reife)
- Besichtigung der Wirtschaftsschule und
- Informationen über die Aktivitäten während eines Schuljahres

Herzlich eingeladen sind:

- Interessierte Schülerinnen und Schüler der 6. und 7. Klassen (für die vierstufige Wirtschaftsschule)
- Übertrittswillige Schülerinnen und Schüler der 9. Klassen (für die zweistufige Wirtschaftsschule) und
- deren Eltern und Erziehungsberechtigte

Auch Eltern, die vor der Entscheidung stehen, ob sie ihr Kind in die sechststufige Realschule bzw. in das Gymnasium oder **nach der 6. Jahrgangsstufe in die Wirtschaftsschule** schicken wollen, werden gerne beraten.

Die Schulleitung steht mit den Lehrkräften und der Beratungslehrerin bei Fragen gerne zur Verfügung.

Voraussetzung:	Anmeldung online auf www.ws-neuburg.de ausfüllen	
Anmeldung	zweistufig	vierstufig
Zeitraum:	24. April bis spät. 4. August 2017	27. März bis 7. April 2017
Ort:	Sekretariat der Wirtschaftsschule	
Öffnungszeiten:	Montag bis Donnerstag von 08.00 bis 15.30 Uhr, Freitag von 08.00 bis 11.30 Uhr	
Bitte mitbringen:	Zwischenzeugnis und Geburtsurkunde sowie ausgedrucktes Online Formular	

Betrifft nur die zweistufige Wirtschaftsschule:

Für die Entscheidung über die endgültige Aufnahme müssen am Schuljahresende das QA-Zeugnis bzw. das Jahreszeugnis der 9. Klasse des Gymnasiums/der Realschule/der Mittelschule vorgelegt werden.



Bevölkerungsentwicklung

	Einwohner 01.01.2017	Geburten 2016	Geburten 2015	Sterbefälle 2016	Sterbefälle 2015	Eheschlie- bungen 2016	Eheschlie- bungen 2015
Burgheim	2814	28	20	17	17	17	24
Biding	38	1	1	0	0	1	1
Dezenacker	81	0	1	0	3	0	0
Eschling	32	0	0	0	1	1	0
Illdorf	291	4	5	3	6	1	1
Kunding	111	1	1	0	1	0	2
Leidling	180	2	0	1	1	0	4
Längloh	38	0	0	0	0	0	0
Moos	69	2	0	0	0	0	0
Ortlfing	219	1	0	1	1	1	2
Straß	800	6	9	24	21	9	4
Wengen	90	1	0	1	0	0	0
Gesamt	4763	46	37	47	51	30	38

Im Jahr 2016 sind 277 Personen zugezogen und 250 Personen weggezogen.

Der Markt Burgheim gratulierte im Jahr 2016 zu insgesamt 55 Altersjubiläen:

20 x 80.	10 x 85.	6 x 90.	2 x 91.	5 x 92.
3 x 93.	5 x 94.	3 x 95.	1 x 97.	

Ehejubiläen: 8 Ehepaare feierten die Goldene Hochzeit, 2 Ehepaare feierten die Diamantene Hochzeit

Das Passamt stellte aus:

Das Gewerbeamt meldete:

Das Renten- u. Sozialamt bearbeitete:

411 Personalausweise	40 Gewerbe-, ab- und ummeldungen	58 Anträge auf Rente
40 vorläufige Personalausweise		20 Anträge auf Schwerbehinderung
144 Reisepässe		21 Anträge auf Kontenklärung
5 vorläufige Reisepässe		
60 Kinderreisepässe		

das Bauamt meldet für das Jahr 2016 insgesamt ...

6 Bau von Wohnhäusern (davon 5 mit Garage)	2 Bau von Garagen	4 Landwirtschaftliche Bauten
4 Wohnhauserweiterungen	4 Gewerbliche Bauten	15 sonstige Bauten

Kindertageseinrichtungen:

Unsere Kinderstagesstätten werden derzeit von insgesamt 116 Kindern besucht.
Davon sind 48 Kinder in Burgheim und 49 Kinder in Straß untergebracht.
Unsere Kinderkrippe ist derzeit mit 19 Kleinkindern belegt.

Sitzungen und Ausschüsse 2016:

20 Gemeinderatssitzungen, 2 Bauausschusssitzungen, 3 Haupt- und Finanzausschusssitzungen,
2 Jugend-, Senioren-, Kultur- und Sportausschusssitzung haben im Jahr 2016 stattgefunden.



Liebe Leserinnen
und Leser,

Fasching, Fastnacht, Katzenjammer

Die fünfte Jahreszeit Fasching, Fastnacht oder auch Karneval wird weltweit in vielerlei Gestalt gefeiert. Darunter versteht man die Bräuche, mit denen in der sechswöchigen Fastenzeit vor Ostern in der Regel mit Masken, Umzügen, Bällen zum Teil ausschweifend gefeiert wird.

Bereits vor 5.000 Jahren gab es in Mesopotamien Vorläufer dieses Brauches, mit dem i.d.R. immer das Erwachen des Frühlings nach einem z.T. langen und entbehrungsreichen Winter gefeiert wurde. Mit Masken, Verkleidungen und Geräuschinstrumenten wurden zudem böse Geister vertrieben. Daraus entwickelten sich je nach Region unterschiedliches Brauchtum, das bis heute gepflegt wird und einen festen Bestandteil im Jahreslauf darstellt.

Der Fasching war auch eine gute Gelegenheit sich humorvoll mit der Obrigkeit auseinanderzusetzen und Kritik zu äußern. Der Narr, der wie Kinder die Wahrheit sagen darf, ohne bestraft zu werden, ist bis heute eine wichtige Figur, da sie der Gesellschaft den Spiegel vorhält. Der selbstkritische Blick in den Spiegel ist vor allem in „postfaktischen“ Zeiten wichtiger denn je. Denn jedem rauschenden Fest folgt meist eine Phase der Ernüchterung, die sich an dem rächt, der zuvor zu sehr über die Stränge geschlagen hat.

Die Faschingszeit diente immer auch als Ablenkung von der Eintönigkeit des Alltags, der man durch das Schlüpfen in eine andere Figur entfliehen konnte. Spätestens am Aschermittwoch ist jedoch „alles vorbei“ und die Realität hält wieder Einzug. Die Mechanismen des Faschings lassen sich auch auf andere gesellschaftliche Prozesse übertragen. Nicht selten folgt dem Rausch der ungeprüften Begeisterung oft Katzenjammer.

In diesem Sinn wünsche ich Ihnen zu Beginn des neuen Jahres nicht nur einen unbeschwerten Fasching sondern vor allem ein gutes Jahr 2017, in dem uns trotz aller Begeisterung für unerfüllte Träume am Ende der Katzenjammer erspart bleibt.

Klaus Rössler

1. Vorsitzender HGV Markt Burgheim

Nr. 294 • Feb. | 2017 vom 08.02.2017

Impressum

Herausgeber:

Handels- und Gewerbevereinigung • Markt Burgheim e.V.
1. Vorsitzender Klaus Rössler
Am Schäferacker 7 • 86666 Burgheim • Tel. 08432 9488-0

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Markt Burgheim • Am Marktplatz 13 • 86666 Burgheim
Beteiligung Markt Burgheim: 1.000,- € je Ausgabe

Konzeption, Gestaltung & Produktion:

Rössler Consult GmbH • Kreuterstr. 14 • 86666 Straß

Druck:

Merkle Druck+Service GmbH • 86609 Donauwörth • Auflage ca. 7.900 Stk.

Titel: xangai – fotolia.com; mije shots – fotolia.com; matiasdelcarmine – fotolia.com

Seite 31: Neo Edmund – fotolia.com; Ste2.0 – fotolia.com

Alle Rechte vorbehalten:

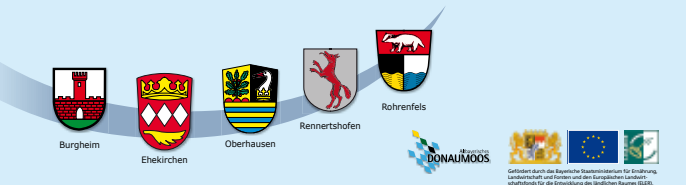
Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht notwendigerweise die Meinung der Redaktion wieder. Jeglicher Nachdruck (auch auszugsweise) ist nur mit Quellenangaben gestattet. Die vom Herausgeber gestalteten Anzeigen sind urheberrechtlich geschützt. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Anzeigen kann keine Gewähr übernommen werden.



Gewerbe- und Regionalschau



08./09. April 2017
Schule Burgheim



www.messe-gemeinsam-stark.de

LANDJUGENDBALL

am **Rußigen Freitag**
in **Ortlfing**

Motto: Spongebob
(Wer sich passend zum Motto verkleidet bekommt einen Getränkutschein)

Datum: Freitag, 24. Februar
19:00 – 3:30 Uhr
Eintritt: 4 € (ab 21:00 Uhr 8 €)

Band: Chlorfrei
Garde: Fidelitas 85
Bewirtung: Bistro & Cocktaillbar

Auf euer Kommen freuen sich:
die Landjugend & die Bettschoner Ortlfing/Biding

CHRISTIAN HEIZUNGSTECHNIK
REBELE
 Kachelofen - Heizung - Solar - Sanitär - Lüftung - Klima -
 Schwimmbäder - Fliesenarbeiten

Christian Rebele
 Weinbergstraße 13
 86643 Rennertshofen

Telefon 08434 9187
 Telefax 08434 9189
 Internet: Kachelofen-Rebele.de
 e-mail: Christian-Rebele@t-online.de

Gashaus Zur Pfalz
einfach gut essen

Wochenprogramm

Montag: frische Flammkuchen
 Mittwoch: Schnitzelparade
 Donnerstag: Heißer Stein und frische Giant Burger
 Freitag: frische Fischgerichte

Neu im Angebot:

- Topinambur (Anbau im Donaumoos)
- Iberico Schweinefilet (Spanien)
- Tomahawk Steak (das Männersteak)
- Irisches Ribeye von der Hochrippe mit Knochen, Dry Age

Uns gibt's auch auf Facebook! 

Voranzeige

14.02.2016: Valentinstag
 Candlelight-Abend: 5 Gang Menü
 01.03.2016: Aschermittwoch
 Frische Fischgerichte

Weinstube • Sonnenterrasse • Biergarten • Tagungsräume
 Kinderspielplatz • behindertengerecht • Fremdenzimmer

Bahnhofstr. 42 • 86666 Burgheim
 Tel. 08432 9477640 • Mobil: 0171 3483880

Wir suchen Verstärkung!
 Hausangestellte/n auf 450-Euro-Basis oder Teilzeit

Senioreneinrichtung Sonnengarten

Daheim ist der Mensch dort, wo er sich wohl fühlt

Bgm.-Rohrmüller-Str. 9-11
 86554 Pöttmes
 Tel.: 0 82 53 / 99 79 310
 Fax: 0 82 53 / 16 22

Wir bieten:

- Kurzzeit-
- Verhinderungs- und
- vollstationäre Pflege

senioreneinrichtung.sonnengarten@email.de
 www.senioreneinrichtung-sonnengarten.de

Ihr zuverlässiger Partner in allen Elektrofragen

Biber & Brassler Elektro

Tel: 08435/920092
 Fax: 08435/1346
 Mail: bub@elektroweb.info

Landstraße 3
 86676 Ehekirchen-Bonsal

K-EINBRUCH
 sichern Sie Ihr Zuhause mit Alarm & Videoanlagen von

ABUS
 Security Tech Germany

 Wir beraten Sie!

Komfort Photovoltaik Steuerung
 Energie Sicherheit
 Service Effizienz Kommunikation

Das Beste für Ihr Bad.

Gibt es eine sinnvollere Investition als in bleibende Werte für Ihr Zuhause?

Setzen Sie bei der Badrenovierung auf Markenqualität und wertbeständiges Design zum besten Preis-Leistungs-Verhältnis.

Besuchen Sie unsere Ausstellung!

W. MARKMILLER
 Hatzenhofener Straße 42
 86643 Rennertshofen/Stepperg
 Terminvereinbarung unter:
 Tel. 08434/940016
 www.markmiller-rennertshofen.de



Unsere Kompetenzen

- Duschabtrennungen
- Glastüren und Glaswände
- Glasrückwände
- Glasvordächer
- Brüstungen
- Spiegel
- Reparatur
- Notverglasung
- LKW mit Palfinger Kran (inkl. Fahrer/Kranführer) zu vermieten
 Auslage bis 30m

Zuverlässige, fachliche

- Beratung
- Planung
- Durchführung

Ihres Bauvorhabens aus Meisterhand

Meisterbetrieb

blei GLASKLAR
 GmbH & Co. KG

Bahnhofstraße 22
 86666 Burgheim
 Tel: 08432 / 94 98 28
 Fax: 08432 / 94 98 29
 info@blei-glasklar.de
 www.blei-glasklar.de





Lassen Sie sich von uns zum Thema Wasserenthärtung ausführlich beraten!



Ihr Partner für:

- Heizung
- Bäder
- Spenglerei
- Schlosserei

Inhaber Raimund Burkhard
 Monheimer Straße 2
 86643 Rennertshofen
 Telefon 08434 277
 www.haustechnik-burkhard.de



Samtweiches Perlwasser –
 BWT AQA smart Weichwasseranlage

schützt: Ihr schönes Badezimmer vor hässlichen Kalkablagerungen
pflegt: Haut und Haare, macht sie zart und geschmeidig
spart: Energie, Wasch- und Reinigungsmittel



Qualität direkt vom Hersteller



kempfle küchen

86701 Rohrenfels • www.kempfle.de
 Tel. 0 84 31 / 67 18-0

Ausstellungs-Öffnungszeiten:
 Mo-Fr 9-12 und 13-18 Uhr, Samstag 9-13 Uhr.

Beratung • Planung • Produktion • Montage

Notdienste der Ärzte / Zahnärzte / Apotheken

Ärzte

Ärztliche Bereitschaftspraxis der Vertragsärzte

Kliniken St. Elisabeth, Müller-Gnadeneck-Weg 4, 86633 Neuburg/Donau
Mi.: 18.00 – 19.00 Uhr; **Sa., So., Feiertag:** 10.00 – 12.00 Uhr und 17.00 – 18.00 Uhr
 Außerhalb der Öffnungszeiten erreichen Sie die Bereitschaftsdienstzentrale unter **116 117**
 Wenden Sie sich in allen dringenden, lebensbedrohlichen Notfällen direkt an die Rettungsleitstelle **112**

Zahnärzte

11.02. – 12.02.	Dr. (Univ.Budapest) Hartmann Elisabeth, Neuburg	08431/8666
18.02. – 19.02.	Dr. Jacob Hermann, Schrobenhausen	08252/89297
25.02. – 26.02.	ZA Molkenthin Olaf, Neuburg	08431/42680
27.02. – 28.02.	Dr. Österle Pia, Waidhofen	08443/1310
04.03. – 05.03.	ZA Wolff Thomas, Schrobenhausen	08252/6580

Apotheken

14.2. / 24.2. / 6.3.	Stern-Apotheke, Asbach-Bäumenheim, Marktplatz 4	0906/9349
15.2. / 25.2. / 7.3.	Apotheke im Kaufland, Donauwörth, Neurieder Weg 33	0906/7056420
16.2. / 26.3. / 8.3.	Augusta-Apotheke, Rain, Münchnerstr. 8	09090/7052554
17.2. / 27.2.	Friedens-Apotheke, Donauwörth, Bahnhofstr. 6	0906/6213
	Marktapotheke, Burgheim, Marktplatz 24	08432/920107
8.2. / 18.2. / 28.2.	Stadt-Apotheke, Rain, Hauptstr. 46	09090/91070
9.2. / 19.2. / 1.3.	Löwen-Apotheke, Donauwörth, Reichsstr. 26	0906/5366
	St.-Martins-Apotheke, Mertingen, Fuggerstr. 9	09078/1010
10.2. / 20.2. / 2.3.	Mangold Apotheke, Donauwörth, Reichsstr. 37	0906/6040
11.2. / 21.2. / 3.3.	Marien-Apotheke, Donauwörth, Reichsstr. 56	0906/8060
	Donau-Apotheke, Rennertshofen, Neuburger Str. 9	08434/206
12.2. / 22.2. / 4.3.	Maximilium-Apotheke OHG, Donauwörth, Kapellstr. 42	0906/29990210
13.2. / 23.2. / 5.3.	Parkstadt-Apotheke, Donauwörth, Andreas-Mayr-Str. 9	0906/7051414
	Tilly-Apotheke, Rain, Hauptstr. 22	09090/4070

Wir brauchen Platz - Sie sparen Geld

z. B.: für Damen:

Pullover	Hosen	Jacken	Blusen
Shirts		Mäntel	
ab 10.-	ab 19.-	ab 35.-	ab 10.-

z. B.: für Herren:

Hemden	Pullover	Jacken	Hosen
	Shirts		
ab 15.-	ab 19.-	ab 45.-	ab 19.-

fischer
 Damen-, Herren- und festliche Knabenmode
 fachliche Beratung und
 haus eigene
 Änderungsschneiderei!
 Öffnungszeiten: Mo - Fr 8 - 18 Uhr, Sa 8 - 14 Uhr; langer Sa 8 - 16 Uhr

Kommunion Konfirmation

Festliche Kleidung für Knaben
 in riesengroßer Auswahl



Auch alle anderen Familienmitglieder finden bei uns passende Kleidung zum Fest in großer Auswahl!

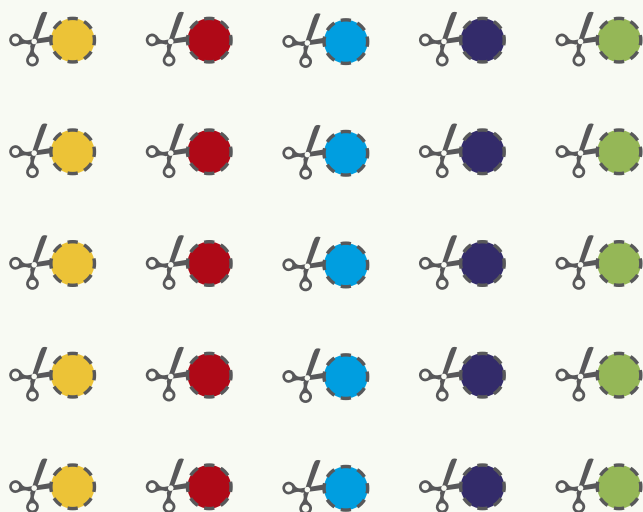
fischer
 Damen-, Herren- und festliche Knabenmode
 Unser besonderer Service:
**fachliche Beratung und
 Abänderungen regulärer Ware
 bis 2 Stunden kostenlos!**
 Öffnungszeiten:
 Mo-Fr 8-18 Uhr
 Sa 8-14 Uhr
 Ig, Sa 8-16 Uhr
 Advents-Sa 8-16 Uhr
 Neuburger Str. 26
 86643 Rennertshofen
 Tel.: 08434-410
 Jedes Kind, von dem wir ein Foto erhalten,
 nimmt an der Verlosung mehrerer Gutscheine teil!

GRATIS!



Konfettibasteln für Anfänger

Schneiden Sie hier das Konfetti Ihrer Wahl aus und tragen Sie damit zu einem tollen Fasching bei.



weru
Fenster und Türen fürs Leben

WERU – GENAU MEIN FENSTER



Ob spezielle Sicherheitsbeschläge, innovative Überwachungselemente oder wirkungsvolle Details zur Verbesserung der Wärmedämmung, bei Weru-Qualitäts-Fenstern haben Sie die Wahl!

Metallbau Leinfelder

Herleinstraße 5
86643 Rennertshofen
Telefon: 08434 / 419
E-Mail: leinfelder@metallbau-leinfelder.de
Web: www.metallbau-leinfelder.de

Schmid Fleisch & Wurstwaren
Verkäuferin gesucht

Wir suchen eine/n **flexible/n** und **freundliche/n** **Fleischereifachverkäufer/-in** auf 450-Euro-Basis oder Teilzeit.

Bei Interesse melden Sie sich bitte bei Frau Schmid unter 08435/941174 oder senden uns Ihre Bewerbungsunterlagen.

Neuburger Str. 16, 86676 Ehekirchen
☎ 08435 / 94 11 74 ✉ schmid-ehekirchen@gmx.de
www.schmid-ehekirchen.de



**Heizung
Sanitär
Spenglerei**

Planung • Ausführung • Service

Bahnhofstraße 36 • 86641 Rain am Lech
☎ 0 90 90 / 24 33 • info@wilde-miller.de

So individuell wie Sie.

OTTILLINGER
Individuell + funktional.
Vom Fundament bis zum Dach.

Ganz oder gar nicht...

... gibts bei uns nicht!

Wie es sich für ein Baugeschäft gehört, gibts hier Leistungen im Baukasten-Prinzip:

Sie nehmen, was Sie brauchen...

- Planung
- Rohbau
- Putzarbeiten
- Wärmedämm-Verbundsystem
- Schlüsselfertiges Bauen

Rufen Sie an. Ottillinger ist Bauexperte und Partner auch für Ihren Hausbau im Baukasten-Prinzip.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir

➤ **Auszubildende** zum **Maurer (m/w)**

Jetzt bewerben und ab September 2017 durchstarten.

Interessiert? Dann freuen wir uns auf Ihre schriftliche Bewerbung.

OTTILLINGER Bau GmbH
Peter Ottillinger
Dorfstraße 14 • 86684 Holzheim-Bergendorf
Tel. 08276 58969-0 • www.ottillinger-bau.de



**Was tun,
wenn's kracht?**

Wir **beraten** Sie **neutral** und **unabhängig** und erstellen Gutachten für Fahrzeuge aller Art.



Im Schadensfall immer erst zum Kfz-Sachverständigen

Rufen Sie uns einfach an.

FRITZ RUCKER
SACHVERSTÄNDIGEN-GMBH



86666 Burgheim Tel.: 08432-1498 info@rucker-sv.de
Gewerbering 5 Fax: 08432-1394 www.rucker-sv.de

Kath. Pfarreiengemeinschaft Burgheim

Gottesdienste Februar 2017:

Samstag, 11.02.		
Wengen	19.00 Uhr	Vorabendmesse
Straß	19.00 Uhr	Vorabendmesse
Sonntag, 12.02.		
Leidling	08.45 Uhr	Gottesdienst
Ortlfing	08.45 Uhr	Gottesdienst
Illdorf	10.00 Uhr	Familiengottesdienst
Burgheim	10.00 Uhr	Gottesdienst
Samstag, 18.02.		
Illdorf	19.00 Uhr	Vorabendmesse
Leiding	19.00 Uhr	Vorabendmesse
Sonntag, 19.02.		
Ortlfing	08.45 Uhr	Gottesdienst
Straß	08.45 Uhr	Gottesdienst
Wengen	10.00 Uhr	Gottesdienst
Burgheim	10.00 Uhr	Gottesdienst
Samstag, 25.02.		
Ortlfing	19.00 Uhr	Vorabendmesse
Straß	19.00 Uhr	Vorabendmesse
Sonntag, 26.02.		
Leidling	08.45 Uhr	Gottesdienst
Wengen	08.45 Uhr	Gottesdienst
Illdorf	10.00 Uhr	Gottesdienst
Burgheim	10.00 Uhr	Gottesdienst

Gottesdienste März 2017:

Mittwoch, 01.03 – Aschermittwoch		
Straß	18.30 Uhr	Gottesdienst
Leidling	18.30 Uhr	Gottesdienst
Illdorf	18.30 Uhr	Wort-Gottes-Feier
Burgheim	19.30 Uhr	Gottesdienst
Wengen	19.30 Uhr	Gottesdienst
Ortlfing	19.30 Uhr	Wort-Gottes-Feier

In allen Gottesdiensten Weihe der Asche und Auflegung des Aschenkreuzes

Samstag, 04.03.

Wengen	19.00 Uhr	Vorabendmesse
Straß	19.00 Uhr	Vorabendmesse

Sonntag, 05.03.

Illdorf	08.45 Uhr	Gottesdienst
Leidling	08.45 Uhr	Gottesdienst
Ortlfing	10.00 Uhr	Familiengottesdienst
Burgheim	10.00 Uhr	Gottesdienst

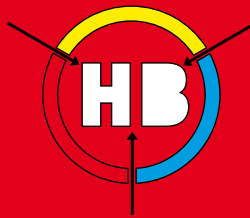
Evang.-Luth. Kirchengemeinde Rain

Gottesdienste Februar 2017:

Sonntag, 12.02.		
09.30 Uhr	Gottesdienst mit Kindergottesdienst in St. Michael / Rain / Pfr. Werner	
Sonntag, 19.02.		
09.30 Uhr	Gottesdienst mit Posaunenchor (Messe von Schubert), Abendmahl (Saft) und Kirchenkaffee in St. Michael / Rain / Pfr. Werner	
Sonntag, 26.02.		
09.30 Uhr	Gottesdienst in St. Michael / Rain / Pfr. Prockl	

Gottesdienste März 2017:

Freitag, 03.03.		
19.00 Uhr	Weltgebetstag der Frauen mit dem Thema „Philippinen“ in St. Michael / Rain / Team	
Sonntag, 05.03.		
09.30 Uhr	Gottesdienst in St. Michael / Rain / Hr. Michael Ruttmann	
11.00 Uhr	Gottesdienst in St. Georg / Burgheim / Herr Michael Ruttmann	



Heizsotech Brix

Heizung · Sanitär · Bäder · Solar

Tel.: 0 84 32 / 94 33-0 Fax: 94 33-25
www.heizsotech-brix.de info@heizsotech-brix.de

Wir sind Ihr kompetenter Partner in allen Fragen rund um Wärme!

Bad-Komplett-Sanierung:
Alles aus einer Hand!



Heizen mit Wärmepumpen:
Nutzen Sie die Energie aus der Erde!



Solarenergie:
Heizen Sie mit Sonnenkraft!



Heizen mit Pellets, Hackschnitzel oder Stückholz

Die umweltfreundliche und ökonomische Alternative.

Vereinbaren Sie jetzt Ihren persönlichen Vorführtermin am betriebenen Kessel!

So schön kann Wärme sein!

Streiflichter aus dem Gemeindeleben



Jahreshauptversammlung Stützpunktfeuerwehr

Eine umfangreiche Bilanz konnten auch heuer wieder die Verantwortlichen der Burgheimer Stützpunktfeuerwehr im Rahmen ihrer Jahreshauptversammlung vorlegen. Nach dem Rückblick auf die zahlreichen Einsätze der Aktiven wurden auch die geselligen Vereinsveranstaltungen sowie die Jugendarbeit vorgestellt und am Ende eine Reihe langjährig verdienstvoller Mitglieder geehrt.



Sternsinger unterstützen Kinder aus Kenia

Jedes Jahr sendet die Pfarreiengemeinschaft Burgheim am 1. Januar Sternsinger aus, um Gottes Segen in die Häuser zu bringen und Spenden für arme Kinder zu erbitten. Die Spenden dieses Jahres gehen nach Kenia, um Brunnenbau, Schulbau und Krankenstationen in dem afrikanischen Staat zu unterstützen. An der bundesweiten Aktion beteiligten sich heuer rund 70 Burgheimer Kinder.



Winterfackelwanderung der Jugendfeuerwehr

Mittlerweile Tradition ist die Winterfackelwanderung der Jugendfeuerwehr Burgheim, die heuer zum 14. Mal stattfand. Nach der gemeinsamen Wanderung stärkten sich die Teilnehmer beim Lagerfeuer am Tennisheim mit Würstchen, Punsch und Glühwein. Die für die Organisation verantwortlichen Jugendwarte Thomas Blei und Johannes Rössler freuten sich über die zahlreiche Teilnahme.



Königsschießen am Dreikönigstag

Traditionell ermitteln die Burgheimer Schützenfreunde mit Luftgewehr und Luftpistole am Dreikönigstag ihre Schützenkönige. Heuer konnten die Schützenmeister folgenden Siegern gratulieren: (v.l.) 2. Schützenmeister Franz Fäller, Schützenkönigin Margit Dußmann, Dreikönigsgewinner Jonas Bauch, Jugendkönigin Emma Heitmann und 1. Schützenmeister Thomas Bauch.



Jahreshauptversammlung Burschenverein

Der Vorstand des Burschenvereins, Markus Diepold, konnte bei der jährlichen Hauptversammlung eine positive Bilanz der Arbeit des Burgheimer Burschenvereins ziehen. Im vollen Nebenzimmer des Gasthauses Brucklachner ließ er das Jahr und die vielen organisierten Veranstaltungen im Beisein von Vereinspräsident Dekan Pfarrer Werner Dippel Revue passieren.



Neujahrsschießen der Böllerschützen

Das Böse vertreiben, damit das Gute einkehren kann. Getreu diesem Motto veranstaltet die Böllergemeinschaft der Schützenfreunde 1870 Burgheim e.V. ihr jährliches Neujahrsschießen. Je 96 Schüsse in 18 Schussfolgen gaben die sieben beteiligten Böllerschützen jeweils in den heuer sechs Gemeindeteilen (Straß, Leidling, Dezenacker, Eschling, Wengen und Burgheim) ab.

Täglich Bettfedern-Reinigung

Inlett • Federn • Allergikerbetten • Matratzen • Lattenroste • Wasserbetten
in großer Auswahl.

Neu: Wir waschen auch Ihre Daunendecken
und Allergikerbetten.

Tel.: 0 84 32 / 304

Vereinbaren Sie einen Termin mit uns!



Betten Mai stark in Betten
und Matratzen
Ringstr. 25a, 86666 Burgheim

KFZ-Elektronik Stephan Raudensky



LKW und PKW
vor Ort Service
Fehlerdiagnose
Standheizungen
Klimaanlagen
Handy, Navi

Stephan Raudensky
An der Pfitz 2
86666 Ortlfing
☎: 01728953648
☎: 08432/949231
✉: st-raudensky@t-online.de

Caravaning DEGMAYR

Verkauf • Vermietung
Fachwerkstatt • Anhängerservice

PKW-ANHÄNGER
Verkauf und Service



Nordpark 6 • 86666 Burgheim • Tel.: 08432 - 94 77 - 661
www.caravaning-degmayr.de



„Bei uns ist Ihr Haus in den besten Händen“



vom kl. Umbau bis zum Schlüsselfertigen Bau
CAD-Planung und individuelle Beratung
Energetische Gebäudesanierung
Energieberatung, Statik, Brand- u. Schallschutz
Schlüsselfertiges Bauen zum garantierten
Festpreis

Büro Klingsmoos: 08433/9297300
www.kuegler-bau.de

Damit Sie immer
startklar sind.



Batterie-Check

Kostenloser Batterie-Check für alle Volkswagen Pkw.

¹ Kostenlose Überprüfung der Batterie,
ohne Zusatzarbeiten, zzgl. Material.

0,00 €¹

Damit Ihr Volkswagen
ein Volkswagen bleibt.
Volkswagen Service.



Ihr Volkswagen Partner

Autohaus Prüller KG

Am Schwalbanger 39, 86633 Neuburg/Donau
Tel. +49 8431 676770, Fax +49 8431 676777
www.autohaus-prueller.de



Weihnachtsfeier bei Straßer „Winterlust“

Alljährlich im Dezember laden die Straßer Schützen zur Weihnachtsfeier ins Gasthaus Neubauer ein. Schützenmeister Klaus Hutter begrüßte die zahlreichen Gäste, die bei Liedern, Weihnachtsgeschichte, Tombola und Versteigerung bestens unterhalten wurden. Beim Weihnachtspokal setzte sich Vereinsführer Manfred Egen (links im Bild mit Sportleiter Wolfgang Leidl) durch.



Firma Mack ehrt langjährige Mitarbeiter

Zur jährlichen Jahresabschlussfeier lädt das Burgheimer Unternehmen Mack Baugeräte GmbH alle Mitarbeiter samt Familien ein. Nach dem Jahresrückblick und dem gemütlichen Teil wurden langjährige Mitarbeiter von der Geschäftsleitung besonders geehrt: (v.l.) Bernhard Mack, Birgit Stegmeier, Franz Stegmeier (40 Jahre), Karl Mack, Martina Stangl, Stefan Stangl (20 Jahre).



Kaderschützen schießen Scheibe aus

Der Stützpunkt Walda ist einer von acht Kaderstützpunkten in Oberbayern. Hier werden junge, talentierte Schützen des Schützengau Pöttmes-Neuburg gesichtet und trainiert. Zum 10-jährigen Jubiläum wurde eine Scheibe gestiftet und ausgeschossen. Im Bild die Teilnehmer beim diesjährigen Preisschießen mit der Siegerin Laura Braun (stehend 4 v.l.).



Ehrungen beim VdK Ortsverband Burgheim

Immer zur Weihnachtsfeier ehrt der VdK langjährige Mitglieder. Heuer standen sieben Ehrungen an: viermal 10 Jahre, zweimal 35 Jahre und einmal 40 Jahre. Anwesend waren Christine Schiele (2.v.l.) und Elisabeth Koschmieder (2.v.r.), (jeweils 10 Jahre), die von Bianca Fürst (Ortsverband, links) und Bernhard Peterke (Kreisverband, rechts) ausgezeichnet wurden.



Gute Laune beim Burgheimer Pfarrfasching

In diesem Jahr war „Musical“ das Motto des Abends und die Karten für die äußerst unterhaltsame Veranstaltung im Burgheimer Pfarrheim waren schnell ausverkauft. Neben guter Musik, feinem Essen und dem Auftritt der Faschinggarde Bertoldsheim prägten die vielen phantasievollen Kostüme den Abend. Die Gruppe „Starlight Express“ verdiente sich dabei einen Sonderapplaus.



Große Ehrung für Burgheimer Schützen

Beim diesjährigen Gauehrenabend in Bayerdilling wurden auch fünf Burgheimer Schützenfreunde für ihre sportlichen Erfolge und für ihre Verdienste geehrt. Darunter Dominik Kiowski, der für seinen Oberbayerischen Meistertitel einen Zinnteller mit dem „Scheibentoni“ mit Gravur überreicht bekam.

Wir geben Ihrer Fassade jede Farbe!

Sie haben die Wahl ...



... außer Schimmelgrün und Altersgrau.

Wir bieten alles, was Ihre Hausfassade braucht

- fachkundige Untergrundanalyse zur Bestimmung der notwendigen Arbeiten
- individuelle Farbgestaltung
- Erläuterung von ggf. notwendigen Arbeitsschritten
- zuverlässige und perfekte Ausführung
- Auswahl der am besten geeigneten Werkstoffe

*Rufen Sie uns an
- wir freuen uns
auf Ihre Fassade!*

SPENNINGER
Malermeister GmbH
Burgheim & Neuburg
Telefon 08431/46552

**Erfahrung, Know-how
und professionelle
Serviceleistungen
aus einer Hand**

Frühjahrs-Flohmarkt

„rund um´s Kind“

Kath.“Haus für Kinder“ St. Stephanus Ehekirchen

am Sonntag, den 12.03.2017 von 13.30 – 16.00 Uhr
in der Mehrzweckhalle Ehekirchen

Angeboten/ angenommen wird modische und gut erhaltene Frühjahrs- und Sommerbekleidung bis Größe 176 (ohne Flecken und Löcher), gut erhaltene Spielwaren und Freizeitartikel rund ums Kind

KEINE Hygieneartikel (z.B. Unterwäsche, Still-Bh's, Flaschen), KEINE Kindersitze ohne gültiges TÜV-Siegel UND älter als 7 Jahre!!

Sitzen Sie entspannt bei einer Tasse Kaffee und leckerem Kuchen in unserem Flohmarkt-Café.

Warenannahme: Donnerstag, 09.03.2017 von 8.00 – 10.00 Uhr und 16.00 – 18.30 Uhr (Seiteneingang der Mehrzweckhalle, folgen Sie der Beschilderung)

Warenrückgabe: Dienstag, 14.03.2017 von 8.00 – 10.00 Uhr und 16.00 – 17.00 Uhr (Seiteneingang der Mehrzweckhalle)

Um Ware zu verkaufen, ist eine Listennummer notwendig, die Sie bei der Kindergartenleitung Frau Roswitha Meyer, Tel.: 08435/ 422 beantragen können.

Falls Sie Ihre Listennummer nicht mehr benötigen oder einmalig zu diesem Second-Hand nichts anbieten, geben Sie bitte schnellstmöglich im Kindergarten Bescheid. Liegt keine Rückinfo vor bzw wird keine Ware abgegeben, verfällt die vorhandene Listennummer und wird an neue Interessenten vergeben.

Achtung: Etikettendrucke sind NUR im Internet erhältlich:
www.pg-ehekirchen.de
Kath.“Haus für Kinder“ St. Stephanus

Wir danken für Ihr Verständnis und freuen uns auf Ihren Besuch!
Der Elternbeirat



**Solange wie möglich
zu Hause wohnen –
das ermöglichen unsere
ambulanten Dienste.**

**Ihr Pflegepartner der Region
– wir pflegen kompetent
und zuverlässig.
Qualität und Freundlichkeit
seit über 30 Jahren.**

Pflegeteam Burgheim:

Pfarrgasse 13
86666 Burgheim

Telefon 08432 8268
Handy 0171 3670565

info@sozialstation-schrobenhausen.de

Sozialstation
Neuburg-Schrobenhausen e.V.

Ambulante Pflege und Hilfen
im Landkreis Neuburg-Schrobenhausen

Sie suchen Räumlichkeiten mit Küchenbenutzung für eine private Feier?
Für kleinere Feste steht der **Wirtschaftsraum** bis max. 60 Personen, oder der **Schießsaal** bis 170 Personen zur Verfügung. Melden Sie sich bei den Schützenfreunden!
Jeden Freitag **persönlich ab 19.30 Uhr** im Schützenheim oder **telefonisch 08432/1666**. Oder auf dem Anrufbeantworter 08432/2209808.
Wir sind für Sie da und **rufen zurück!**

Professionelle **Nachhilfe** in **Englisch** und **Deutsch** für alle Schulen und Klassen von sehr **erfahrenem Lehrer**. Komme ins Haus. **Tel. 08431/4364417**

prowin by de Sio
Tel. 0162-4275424

Vermietung / Verpachtung
Gut eingeführte Cafeteria in Burgheim, Römerschanze sucht neuen Pächter:
Gastraum ca. 62 m², zzgl. Terrasse u. Nebenflächen, EBK, KM 300,00 € zzgl. Nkosten, ab sofort, FBH, Kt., prov-frei, BJ 2011, EA B, 36 kWh/(m²a), (A), E
Modern Living GmbH,
Tel. 08431/59000

Suchen flexible Mitarbeiter/-in auf 450-Euro-Basis für Lagertätigkeiten und Urlaubsvertretung Abteilung Abfüllung; vormittags und nachmittags im Wechsel
Fa. Brunthaler, Tel. 08432/236

Gebäudereinigung BayKo GmbH
Zur Unterstützung unseres Teams **suchen wir eine Reinigungskraft** für den Raum Burgheim in Teilzeit
Mo. – Do.: 3 Std. & Fr.: 7 Std.
Tel. 08431/48488 & 0171/6940197

aa AUTO DIENST
DIE MARKENWERKSTATT

AUTOHAUS KLIPPEL

Der Markenhändler in Ihrer Nähe!

Reparatur & Verkauf aller Fabrikate

Inh. Klaus Klippel . Gewerbering 2
86666 Burgheim . T 08432/920085
www.klippel-mehrmarken.de

Mehrmarken **mazda SERVICE**

Vertriebspartner
Ihr Spezialist für Neuwagen

Glastüren und Trennwände • Schiebetüren • Glasduschen • Glasrückwände • Überdachungen • Glaszäune
Treppengeländer • Balkonabtrennungen • begehbares Glas • Spiegel • Kunstverglasungen • Pokale • Bilderrahmen



GLAS LEHMEIER
Ihr kompetenter Partner wenn es um Glas geht

Unterpeichinger Str. 7 • 86641 Rain
Tel. 09090/2401 • info@glaserei-lehmeier.de
www.glaserei-lehmeier.de

Trennwände aus Glas!

Durch die schlichte Eleganz und die individuellen Möglichkeiten sind Glastrennwände im gewerblichen wie auch im privaten Bereich sehr beliebt. Natürlich können auch hier unterschiedliche Veredelungstechniken angewandt werden und Sie können eine Trennwand zum echten Hingucker und Wohnaccessoire werden lassen.

CER STEINMETZ
MEISTERBETRIEB
EDGAR REINOLD

Schulgasse 6 · 86666 Burgheim
Tel: 08432 / 261 · Fax: 08432 / 1557

Web: www.reinold-naturstein.de
E-Mail: er@reinold-naturstein.de



**Einzigartige Ideen
aus Naturstein**



Abb. zeigt Sonderausstattungen.

MERIVA

EINER FÜR ALLE.



Der Meriva vereint das Beste aus verschiedenen Welten. Mit seinem großzügigen Innenraum, der sich im Handumdrehen jeder Situation anpassen lässt, ist er der ideale Partner für ein aktives Familienleben.

- große Auswahl an effizienten Benzin- und Dieselmotoren
- beheizbares Lederlenkrad und Sitzheizung¹
- FlexSpace®-Sitzkonzept für eine flexible Anpassung des Innenraums
- einzigartiges FlexDoors®-Türkonzept

Jetzt Probe fahren!

UNSER BARPREISANGEBOT

für den Opel Meriva Drive, Kurzzul. 10 km
1.4, 88 kW (120 PS), Manuelles 5-Gang-Getriebe

schon ab 17.950,- €

Kraftstoffverbrauch in l/100 km
kombiniert: 5,9; CO₂-Emission, kombiniert: 139 g/km
(gemäß VO (EG) Nr. 715/2007). Effizienzklasse C

¹ Optional bzw. in höheren Ausstattungsvarianten verfügbar.

**AUTOHAUS
BOTTCHER**
Rain · Neuburg

Neuburger Str. 22
86641 Rain/Lech
Tel.: 09090-95980

Am Südpark 14
86633 Neuburg/Donau
Tel.: 08431-537120

Ihre Traum-Küche wartet auf Sie

SCHNELL
KÜCHEN · GESUNDES SCHLAFEN · MÖBEL

Möbel Schnell
Marktplatz 7
86666 Burgheim
Tel. 08432 / 85 23

1 JAHR AM MARKTPLATZ - BURGHEIM
30% RABATT*

*AUF ALLE KÜCHENMÖBEL

ZERTIFIZIERTER PARTNER
BORA

GÜLTIG BIS ENDE FEBRUAR 2017 www.schnell-moebel.de

KELLERER REISEN
...mit Kellerer durch ganz Europa!

	Mary Poppins & Tanz der Vampire ab 99,- € Musicals - Stuttgart 23.04. / 21.05. / 18.06. ... Busfahrt inkl. Karte u. Sektempfang am Bus
	Winterfahrt ins Blaue 39,- € 22.02. Busfahrt inkl. Mittagessen
	Wassertrüdingen und Käseseminar 45,- € 06.04. Busfahrt, Stadtführung, Käseseminar
	Frühling in Italien - Abano & Venetien 399,- € 18.-22.03. 4x HP im ****Park Hotel, super Ausflugsprogramm mit Führung, Führung Venedig,...
	Abano Terme - Wellnessurlaub ab 674,- € 18.-26.03. Vollpension während des gesamten Aufenthalts, freie Nutzung der Thermalbäder,...
	Lago Maggiore - Kamelienblüte 319,- € 30.03.-02.04. 3x HP im guten Hotel, Schifffahrt, Schlosseintritt und Führung, Eintritt Taranto,...
	Frühlingserwachen am Gardasee 239,- € 08.-11.04. 3x HP im sehr guten Hotel, Weinprobe mit Imbiss, 1x Ganztagesreiseleitung,...
	Holland - zur Tulpenblüte 328,- € 21.-24.04. 3x ÜF im ****Hotel Ara, 2x Abendessen, Schwimmbad, Reiseleitung Amsterdam,...
	Güstrow - Mecklenburger Seenplatte 389,- € 24.-28.04. 4x HP im guten Hotel, div. Stadtführungen und ganztägige Ausflüge, 2x Schifffahrt
	Tauernradweg - Nationalpark Tour 158,- € 10.-11.06. 1x HP im guten Hotel Tannenhof, Relaxingbereich - 2 Saunen, geführte Radtouren

Tel: 08432-358 www.kellerer-reisen.de

Ab 01. September 2017 bieten wir eine

Ausbildungsstelle

zum

Kfz-Mechatroniker m/w mit Schwerpunkt Nutzfahrzeugtechnik

oder

Land- und Baumaschinenmechatroniker m/w

für die Ausbildungsdauer von 3,5 Jahren an.

Zu Deinen Aufgaben gehören:
In unserem Betrieb zeigt sich der Mechatroniker verantwortlich für die Wartung, Prüfung, Reparatur und Instandhaltung des firmeneigenen Fuhrparks. Unsere Fahrzeuge decken dabei ein sehr breites Spektrum ab, vom Pkw über Lkw und Kehrmaschinen bis hin zu Baumaschinen jeder Größenordnung. In unserer neuen, auf modernstem Stand eingerichteten Werkstatt findest Du ideale Bedingungen für den Start ins Berufsleben vor.

Voraussetzungen:
Qualifizierter Hauptschulabschluss oder Mittlere Reife


Notwendige Fähigkeiten:
Handwerkliches Geschick, technisches Verständnis, Teamfähigkeit, selbstständige Arbeitsweise, Zuverlässigkeit.

Bitte sende Deine Bewerbung an:

Holl GmbH Bauunternehmen
Nordpark 1 • 86666 Burgheim
Tel. 0 84 32 / 94 03 0 • E-Mail: info@holl-tiefbau.de

KLAUS GRUPPE
HOLL TIEFBAU

Sankt Johannes



Pferdespaß auf dem Johannes Hof für Kinder zwischen 5 und 10 Jahren

Aktuelle Termine für den Kurs: 08./15./22./29. März 2017 jeweils 16 - 17 Uhr

Anmeldung und weitere Informationen unter Telefon: 09097 809 135

Was ist mit unseren Vögeln los?

Mit unseren Vögeln, mit unseren Insekten, mit unseren Schmetterlingen... Hatten sie im vergangenen Jahr eine Stubenfliege? Ich hatte eine, aber nur für kurze Zeit. Früher gab es sie so häufig, dass man sich ihrer kaum erwehren konnte. Wenn man früher im Sommer eine längere Strecke mit dem Auto fuhr, musste man anhalten und die zerquetschten Insekten von der Windschutzscheibe entfernen. Diesen Sommer habe ich nur ein oder zwei gefunden, allerdings fahre ich auch nicht mehr so weit. In keinem Sommer gab es so wenig Schmetterlinge wie in diesem. Man fragt sich warum? Ist die Erderwärmung schuld? Hat man schon zu lange Glyphosat auf die Felder gestreut oder hat der große Umbruch von Wiesen zu Maisäckern etwas damit zu tun? Auch die Bienen haben Schwierigkeiten, hört man. Wenig Insekten, wenig Vögel. Ich füttere schon lange, aber noch nie waren so wenig Vögel an der Fütterung. Keine einzige Amsel. Nun, sie können dieser Insektenkrankheit zum Opfer gefallen sein, die überall Amseln weggerafft hat. Wird im Frühling keine Amsel mehr singen? Ich bin gespannt über die Ergebnisse der Vogelzählung, die ja jetzt dann stattfindet.



RÖSSLERCONSULT
Die IdeenWerkstatt



WERBUNG IST MEHR ALS SCHÖNE BILDER

Wir unterstützen Ihre Unternehmenskommunikation mit unserem umfassenden Know-how. Clevere Strategien, komplexe Markeninszenierungen und professionelle Gestaltung sind unsere Leidenschaft.

- Beratung und Konzeption
- Print und Crossmedia
- Webdesign / Webentwicklung
- Multimedia
- Messe und Events

Tel. +49 (0) 8432 / 94 88 0 • E-Mail: info@roesslerconsult.de
Web: www.roesslerconsult.de • [facebook.com/roesslerconsult](https://www.facebook.com/roesslerconsult)

+ KfW 55 UPGRADE**

UPGRADE ZUM KfW EFFIZIENZHAUS 55:
 mit nur +5.950,- € bei ProfFamily 149
 mit nur +5.950,- € bei ProStyle 144
 mit nur +5.950,- € bei ProfFamily 134

INKLUSIVE:
 • 20 Jahre Garantiertes Energieversprechen
 • 20 Jahre Energieeffizienzgarantie



AUF WUNSCH ZWEISCHALIGE PASSIVHAUSWÄNDE

LANGFRISTIG MEHRENERGIE SPAREN:
 mit nur +7.759,- € bei ProfFamily 149
 mit nur +11.396,- € bei ProStyle 144
 mit nur +10.302,- € bei ProfFamily 134

EVA BRENNER EMPFIEHLT:

DREI SPAR-UPGRADES FÜR IHR PROHAUS!

KfW 55

Die Energieeinsparverordnung (EnEV) legt Höchstwerte fest, die Immobilien in Bezug auf ihre Energieeffizienz einhalten müssen. Ein KfW Effizienzhaus 55 benötigt lediglich 55 Prozent der durch die EnEV definierten zulässigen Höchstwerte und qualifiziert sich damit für attraktive Investitions- und Tilgungszuschüsse (KfW Effizienzhaus 55: Tilgungszuschuss bis 5.000 Euro/Wohneinheit, Kredithöhe bis 100.000 Euro/Wohneinheit).



+ KfW 40 UPGRADE**

UPGRADE ZUM KfW EFFIZIENZHAUS 40:
 mit nur +11.990,- € bei ProfFamily 149
 mit nur +11.900,- € bei ProStyle 144
 mit nur +11.900,- € bei ProfFamily 134

INKLUSIVE:
 • 20 Jahre Garantiertes Energieversprechen
 • 20 Jahre Energieeffizienzgarantie
 • 20 Jahre Energieeffizienzgarantie
 • 20 Jahre Energieeffizienzgarantie



GUT BERATEN. KLUG ENTSCHEIDEN.
PROHAUS BERATER UND MUSTERHÄUSER

Josef - Forthofer - Verkaufsleiter
Franz-Schubert-Str. 2 - 86666 Burgheim

Tel.: 0 84 32 / 92 02 58
mobil: 0 1 72 / 8 64 16 77



j.forthofer@prohaus.com
www.prohaus.com

SEIT NUNMEHR 3 JAHREN IN NEUBURG!

Scannen Sie den QR-Code und gelangen Sie direkt auf unsere Website!



sonnenklar Reisebüro Fürnrohr

Reisebüroinhaberin: Bettina Fürnrohr
Luitpoldstr. C 79
86633 Neuburg an der Donau
Tel. 08431/6 47 90 06
Fax 08431/6 47 90 08

neuburg-donau@sonnenklar.de
www.sonnenklar-reisebuero.de/
neuburg-donau



Wir buchen alle gängigen Veranstalter für Sie!

THOMAS SPÄTH
KAFFEEVOLLAUTOMATEN
VERKAUF • REPARATUR • SERVICE

ANGERWEG 5 86676 WEIDORF
TEL.: 08253 - 995480 MOBIL: 0162 - 2056964
WWW.KAFFEE-SPAETH.DE INFO@KAFFEE-SPAETH.DE

jura ÖFFNUNGSZEITEN
 Mo. - Do. 16:00 UHR - 18:30 UHR
 FR. 14:00 UHR - 18:30 UHR
 SA. 09:00 UHR - 15:00 UHR
 UND NACH TELEFONISCHER VEREINBARUNG



PAWLAK
Stuck • Putz • Restaurationen
Familienbetrieb seit über 40 Jahren - darauf bauen wir!
 Ganzjährige Beschäftigung möglich!
 Gewerbering 28
86666 Burgheim
Tel. 08432/920202
www.pawlak-verputz-gmbh.de

Wir suchen zum sofortigen Eintritt
Verputzer m/w • Stuckateur m/w • Maler m/w

Marco's Fahrschulteam.de
Burgheim, Rain & Neuburg

TOP VORTEILE BEI MARCO'S FAHRSCHULTEAM:

- + In 8 Tagen die komplette Theorie für den Autoführerschein - Termine auf der HP
- + LKW- und BUS-Fahrer-Weiterbildung - Termine für die Module auf der Homepage
- + "HoI- und Bring-Service" auch zum Theorieunterricht
- + "NoLimits" Unterrichtssystem - einzigartig - es kommt keine Langeweile auf



- Beit:
- +Alkohotauglichkeit
 - +Drogenauffälligkeiten
 - +Punkte und Verkehrsauffälligkeiten
 - +Abstammungsnachweise Alkohol & Drogen

Tel. Fahrschule (Didi): 0160/97783117
Tel. MPU Info (Marco): 0176/9974268
HP: www.marco's-fahrschulteam.de

Mediadaten

Nr. 295, März | 2017 erscheint am **08.03.2016**
Anzeigenschluss: **09.02.2016**

Anzeigenpreise 2017

Format	BxH (mm)	Nettopreis*
1/8 quer	92 x 64,5	55,00 €
1/4 quer	139 x 88 / 188 x 64,5	105,00 €
1/4 hoch	92 x 133	105,00 €
1/3 quer	188 x 88	140,00 €
1/2 quer	188 x 133	175,00 €
1/2 hoch	92 x 270	175,00 €
1/1	188 x 270	260,00 €

* Die Preise verstehen sich zuzüglich der gesetzlichen Mehrwertsteuer.

Hinweis

Die Preise gelten für druckfertig gestellte Anzeigen. Für einfachen Satz (ohne Bildbearbeitung) berechnen wir bis 1/4 Seite zusätzlich 10,- €, größer 1/4 Seite 20,- €. Gerne unterstützen wir Sie auch bei einer Neugestaltung Ihrer Anzeige. Dazu erhalten Sie dann separat ein Angebot.

Anzeigenannahme

Frau Beck

Mo. - Mi., Fr.:
08.00 bis 12.00 Uhr

unter Tel. 08432 9488-13 oder
per E-Mail: zwoaring@roesslerconsult.de
oder Fax 08432 9488-26

Rössler Consult GmbH
Kreuterstr. 14
86666 Burgheim

Kleinanzeigen

pro Zeile 2,00 € (zzgl. MwSt.)
Mindestgebühr 6,00 €

Erscheinungstermine

Nr. 296 05.04.17 Nr. 297 10.05.17
Nr. 298 14.06.17 Nr. 299 26.07.17
Nr. 300 13.09.17 Nr. 301 11.10.17
Nr. 302 08.11.17 Nr. 303 06.12.17

Auflage: ca. 7.900 Stk. (kostenlose Verteilung)

Rabatte

5% ab 3 Schaltungen
7,5% ab 5 Schaltungen
10% ab 8 Schaltungen
12,5% für 10 Schaltungen



Lackprofi
Weigl Jürgen
Autolackiererei

CVI Zert ISO9001

Unsere Leistungen:
 Lackierung an PKW aller Art
 Lackreparaturen - Smart Repair
 Instandsetzung von Unfallschäden
 Oldtimerlackierung
 Kunststofflackierung
 Felgen - Reparatur und Lackierung
 Fahrzeug polieren und Innenreinigung

Nordpark 8, 86666 Burgheim
 Tel.: 08432/9480566
 Fax: 08432/9480567
 Mobil: 0160/8271746
 Email: weigl.lackprofi@gmx.de

BAUGEWERBE / HANDWERK

KFZ

HANDEL / DIENSTLEISTUNG

PAWLAK
Stuck · Putz · Restaurationen
Pawlak Verputz GmbH
Gewerbering 28 · 86666 Burgheim
Tel. (0 84 32) 92 02 02 · Fax: 92 02 04
e-Mail: Pawlak.Verputz.GmbH@t-online.de

GEORG RITZER GmbH
Der Profi für Ihre Inneneinrichtung!
BAUELEMENTE
FENSTER - HAUS- & ZIMMERTÜREN - BÖDEN - INSEKTENSCHUTZ
St.-Leonhard-Straße 12a · 86643 Rennertshofen-Kienberg
Tel.: 0 90 94 / 90 20 23 · Fax: 0 90 94 / 90 20 24
www.bauelemente-ritzer.de

blei GLASKLAR GmbH & Co. KG
Blei Glasklar GmbH & Co. KG
Bahnhofstr. 22 · 86666 Burgheim
Tel.: 08432 949828 · Fax: 08432 949829
www.blei-glasklar.de

Autohaus Karmann
Nelkenweg 15
86641 Rain
Tel.: 09090 959990
www.autohaus-karmann.de

ZUM WEISCHBRAU
Der Veranstaltungssaal für Ihre Feier!
Ansprechpartner: Bianca und Georg Ritzer
Tel. 09094/902023 Mobil: 0151/14164947
www.welschbraeu.de
Marktstraße 19 · 86643 Rennertshofen

PRAXIS FÜR HYPNOSE THERAPIE
Brigitta Hartmann-Lösch
Stefanstraße 14a
86666 Burgheim - Ortlfing
Telefon: 084 32/948 589 0
E-Mail: info@hartmann-loesch.de
www.hartmann-loesch.de

Sankt Johannes
Schloss Straß
Seniorenzentrum und Wohnen für behinderte Menschen
Neuburger Str. 11 · 86666 Burgheim/Straß
Tel. 08432 943-0 · Fax 08432 943-105
www.sanktjohannes.com

Case
DES ALLTAGS
Praxis für Physiotherapie und Wellness
Georgstr. 12 · 86666 Burgheim · Tel. 08432/947888

andybözle IMB
ausbau · umbau · trockenbau · fliesenverlegung
91625 Wildenholz und 86666 Burgheim
Vowinkelstraße 21
Mobil: +49 170 240 7041
E-Mail: imb-andyboelze@web.de

Kimmerling
Fachbetrieb für Kachelöfen, Fliesen, Kaminöfen, Herde und Wasseraufsätze
Meisterbetrieb seit 1725
86666 BURGHEIM
Georgstr. 8 · Tel. 08432 563

HAUSTECHNIK BURKHARD
• Heizung
• Bäder
• Spenglerei
• Schlosserei
Inhaber Raimund Burkhard
Monheimer Str. 2 · 86643 Rennertshofen
Tel. 08434 277 · htb-88@t-online.de

Franz Anderl
Kraftfahrzeuge
Kundendienst - TÜV - Reparaturen aller Art
Unfallinstandsetzung mit Rahmenrichtbank
Im Westerfeld 13 · 86697 Sinning
Telefon 0 84 35/5 35 · Fax 94 18 86

Klara Graf
• Gesichtspflege
• Maniküre
Ortlfingerstr. 1
86666 Burgheim
Mobil: 0170 / 18 24 804
arabesque make-up-collection

Sonnengarten
Kurzzeit-, Verhinderungs- und vollstationäre Pflege
Bgm.-Rohrmüller-Str. 9 - 11 · 86554 Pöttmes
Tel: 0 82 53 / 99 79 310 · Fax: 0 82 53 / 16 22
senioreneinrichtung.sonnengarten@email.de
www.senioreneinrichtung-sonnengarten.de

Fischer
BEKLEIDUNGSHAUS
Damen-, Herren- und festliche Knabenmode
Neuburger Str. 26
86643 Rennertshofen
Tel.: 0 84 34 / 4 10

Ofenfertiges Holz
Buche · Fichte · Holzbriketts
Brennholz Hugl
Klement Hugl · Tel.: 0174 9594101
Stephanstr. 9 · 86666 Ortlfing

SPENNINGER
Malermeister GmbH
Burgheim & Neuburg
Telefon 08431/46552

ProHaus
individuell. modern. wertvoll.
Josef Forthofer · Verkaufsleiter
Franz-Schubert-Str. 2 · 86666 Burgheim
Tel.: 08432 920258 · Mobil: 0172 8641677
j.forthofer@prohaus.com
www.prohaus.com

GERHARD SPIELVOGEL GSP
Baggerarbeiten, Lieferungen, Haus- und Gartenservice, Maschinenverleih
Ulrichstraße 15 · 86641 Rain / Sallach
Tel. 0179 / 4511368 · Fax 09090 / 921708

FRITZ RUCKER
SACHVERSTÄNDIGEN-GMBH
86666 Burgheim · Gewerbering 5
Tel. 08432-1498 · Fax. 08432-1394
www.rucker-sv.de

Photo Popanda Der Fotografenmeister
Ihr Meisterfotograf
Photo Popanda
Schwalbenstr. 11
86666 Burgheim
Tel. 0 84 32 / 82 96

Ihr Modehaus in Rain
Britzelmeier
Hauptstraße 2 - Rain am Lech - 09090/90767

Webdesign
Suchmaschinen Marketing
Suchmaschinen Optimierung
data factory
08431/647390 info@data-factory.net
www.data-factory.net

schäfferei hecht
Rosenstr. 4 · 86666 Straß
Telefon: 08432 9478060
08432 1806
Lammfleisch u. Felle
Naturtextilien für Babys,
Kinder und Erwachsene

Ihr Partner am Bau
IGNAZ SCHMID
GmbH & Co. KG
Bahnhofstraße 36 · 86666 Burgheim
Telefon: 08432/9417-0
Telefax: 08432/9417-29
E-Mail: ignaz.schmid@t-online.de
www.ignaz-schmid.de

Holl GmbH
Nordpark 1
86666 Burgheim
Tel.: 08432 / 94030
Fax: 08432 / 940330
E-Mail: info@holl-tiefbau.de

Manfred Burzler
Bauspenglerei und Metallgestaltung
Metallbaumeister Spenglermeister
Geiselanger 4
86697 Unterhausen
Tel. +49 (0) 84 31 459 90

Kastl
freundlich · preiswert · zuverlässig
Service alle Fabrikate
Klima · Reifen · Scheiben · Unfall
Hauptstr. 38 · 86697 Oberhausen
Tel. 08431 / 8653

HUGL Klement
Knifflige Transporte
Inhaber Klement Hugl
Stefanstraße 9 · 86666 Ortlfing
Tel. 08432 9490838 · Fax 08432 9490836
klement.hugl@gmx.de
www.sondertransporte-hugl.de

Neuburger Bestattungs- und Überführungsinstitut
FALLER Bestattungen
Rat und Hilfe im Trauerfall
Wolfgang-Wilhelm-Platz B 173
86633 Neuburg an der Donau
Tel. (0 84 31) 72 70

HAIRSTYLE BY SILKE
Ortlfingerstr. 1 · 86666 Burgheim
Tel. 0 84 32 - 94 96 67

ZWEIRAD FEURER
Fahrräder + Reparaturen
Klaus Feurer
Zieglerstr. 4 · 86666 Burgheim
Tel.: 08432/8335 · klaus@feurer.biz

SCHNELL
KÜCHEN · GESUNDES SCHLAFEN · MOBIL
Schnell Christian
Ihr Spezialist für Küchen u. gesundes Schlafen
Marktplatz 7 · D-86666 Burgheim
Tel: 0 84 32 / 85 23
Fax: 0 84 32 / 94 97 0 - 0
info@schnell-moebel.de · www.schnell-moebel.de

MACK GmbH
• Baumaschinen - Baugeräte
86666 Burgheim(Do) · Schnödhofweg 27
Tel. 0 84 32/94 85-0 · Fax 0 84 32/94 85-10
www.mack-baugeraete.de

Theo Rehm
Spenglerei-Installator
Neuburger Straße 10
86643 Rennertshofen
Tel. 08434-249 · Fax 08434-770

KFZ-Elektronik Stephan Raudensky
An der Pfitz 2 · 86666 Ortlfing
Tel. 0172/8953648
Fax: 08432/949231
st-raudensky@t-online.de

Kapellenstraße 6 · 86666 Ortlfing
Fon 0 84 32 / 94 97 11
Fax 0 84 32 / 94 97 13
office-gonzales@t-online.de
Online-Shop unter
www.office-gonzales.de
Office Gonzales
Inh. Martina Habermeyer
Der schnelle Lieferservice für Büro- und EDV-Zubehör

• Massage · Kosmetik · Fußpflege · Beauty für Sie & Ihn
Tatjana
MASSAGE & BEAUTY
Bertoldsheimer Str. 18 a · 86666 Burgheim
Tel. 09094 / 92 18 38 · Mobil 0174 / 40 23 124

Tomsche GmbH
Drucken-Sticken-Flocken
Holzkirchener Str. 5
86666 Burgheim-Illdorf
Tel. +49 (0) 84 32 / 263561
tomsche-gmbh@online.de

Gabriele Grillmeier · Heilpraktikerin
Falkenstraße 4 · 86666 Burgheim
Tel.: 08432 9439515 · 0174 4259067
www.gabriele-grillmeier.de
Praxis für ganzheitliche Gesundheit

MANFRED LÖSCH
Bagger- und Dienstleistungsbetrieb
• 4-Achs-Tiefelader
• Container
• Holzspaltung
• Bagger
• Kies
• Schotter
Mobil: 0172 / 7 59 06 11 86666 Ortlfing

SLIDE TEC
Schiebeläden
BAIER GMBH SLIDETEC
Nordpark 2 · D-86666 Burgheim
Telefon: 0 84 32 / 94 84 1 - 0
Telefax: 0 84 32 / 94 84 1 - 19
info@slidetec.de · www.slidetec.de

Hefele Landtechnik
Landmaschinen
Reparaturen
Ersatzteillager
Hydraulik
Hefele Landtechnik
Inh. Markus Habermeyer
Kapellenstr. 6 · 86666 Ortlfing
Tel. 08432/949575
Power für den Garten
Honda · Stahl · Gardena

Autohaus Klippel e.K.
Gewerbering 2
86666 Burgheim
Tel. 08432 920085
Fax. 08432 920087
www.klippel-mehrmarken.de
Klippel-Autohaus@t-online.de

Domains Webpace Web Server
webpace factory
Domains Server Webpace Domains Web Server
08431/647390
info@webpace-factory.net
www.webpace-factory.net

ReAktiv
Praxis für Krankengymnastik, Massage u. Wellness
Robert Brunner
Physiotherapeut
Marktplatz 7
86666 Burgheim
Tel. (0 84 32) 94 88 77
Fax (0 84 32) 94 88 78

auto & zweirad
HELMER
Ihre Meisterwerkstatt
Sallacherstr. 24 · 86641 Bayerdilling
Tel. 0 90 90 / 96 22 46
www.kfz-helmer.de

Christian Pichler
RISK Management
www.cpv-riskmanagement.de
info@cpv-riskmanagement.de
Sudetenlandstraße 21 · 86633 Neuburg
Telefon: 0 84 31 / 93 05

Hier könnte Ihre Firmenspiegel-Anzeige stehen!
Buchen unter 08432 9488-13
(Die Firmenspiegel-Anzeige gestalten wir kostenlos.)

Logopädische Praxis Cordula Fürbas
Marktplatz 7
86666 Burgheim
Tel.: 08432 / 94959-11
Mail: cordula-fuerbas@web.de

Carola Reichel · Tierheilpraktikerin
Mobil: 0160 5381922
info@tierheilpraktikerin-c-reichel.de
www.tierheilpraktikerin-c-reichel.de

Wir sind Ihr kreativer Partner!
Rösslerconsult
Die Ideenwerkstatt
Kreuter Str. 14
86666 Straß
T: 08432 94880
www.roesslerconsult.de

Da kann man nichts falsch machen. Garantiert.



Die Jungen Gebrauchten von Volkswagen.

Richtig gut und richtig günstig: Das sind unsere Jungen Gebrauchten. Denn ganz gleich, für welches Modell Sie sich auch entscheiden, wir bieten Ihnen Top-Qualität auf vier Rädern zum Top-Preis. **Die Gebrauchtwagenwochen – jetzt bei uns.**

Passat Variant Comfortline 2.0 TDI, 110 KW (150 PS)

EZ 01/2016, 25.000 km, urspr. UVP des Herstellers 38.569,99€
Lackierung: Reflexsilber Metallic, **Ausstattung:** Navigationssystem „Discover Pro“, Radio „Composition Media“, Klimaanlage „Climatronic“, Vordersitze beheizbar, Winterpaket, Automatische Distanzregelung ACC u. v. m.

Leasingbeispiel:

Sonderzahlung:	0,00 €
Nettodarlehensbetrag (Anschaffungspreis):	23.351,25 €
Sollzinssatz (gebunden) p. a.:	0,16 %
Effektiver Jahreszins:	0,16 %
Jährliche Fahrleistung:	15.000 km
Laufzeit:	36 Monate
Gesamtbetrag:	8.244,00 €

36 mtl. Leasingraten à 245,00 €²

¹ Garantie bis zum 5. Fahrzeugjahr, abhängig von Modell und Laufleistung, für ausgewählte Junge Gebrauchte aus dem Bestand der Marke Volkswagen Pkw möglich. Die Einzelheiten zur Garantie des beworbenen Fahrzeuges erfragen Sie bitte bei uns. ² Ein Angebot für Privatkunden und gewerbliche Einzelabnehmer der Volkswagen Leasing GmbH, Gifhorn Str. 57, 38112 Braunschweig, für die wir als ungebundener Vermittler gemeinsam mit dem Kunden die für den Abschluss des Leasingvertrags nötigen Unterlagen zusammenstellen. Bonität vorausgesetzt. Angebot gilt bis 28.02.2017 (Zulassung spätestens bis zum 31.03.2017) für die aktionsberechtigten Gebrauchtfahrzeuge Passat und Passat Variant aus dem Handelslagerbestand. Für die Laufzeiten 24 und 36 Monate. Fahrzeugalter ab Erstzulassung maximal 24 Monate. Dieses und vergleichbare Fahrzeuge sind nur in begrenzter Stückzahl verfügbar. Abbildung zeigt Sonderausstattungen gegen Mehrpreis.



Das WeltAuto.
 Gute Gebrauchtwagen. Garantiert.

Volkswagen

Prüller

Autohaus Prüller KG

Am Schwalbanger 39, 86633 Neuburg/Donau
 Tel. 08431 / 67 67-70, www.autohaus-prueller.de



Qualität mit Frischegarantie!

- Schlachtvieh aus der Region

Angebote „Heiße Theke“

Knusprig gegrillte Spanferkel-Vorderhaxe
 Leckere Spareribs vom Kotelett, gegrillt

Jeden Montag ab 17 Uhr

Leckeres Kesselfleisch – Sie können auch hier bestellen: zum Mitnehmen in der

Hauptstraße (Hotelküche)

Portion / 3,50 €

GRATIS: Kesselbrühe, soviel Sie wollen!!

Natürlich erhalten Sie diese schlachtfrischen Köstlichkeiten auch in unserer gemütlichen Gaststätte serviert.

Blut- und Leberwurst, herzhaft gewürzt 1 kg / 5,90 €

Beste Metzgerqualität

Frische Münchner –

Weißwürst, Geschwollene 1 kg / 7,50 €

Salami naturgereift,

in versch. Sorten und Größen 1 kg / 7,90 €

Salami Brotzeitecken 1 kg / 4,90 €

Lammssalami, naturgereift 1 kg / 7,90 €

Kalbsleberwurst, im Golddarm 1 kg / 5,90 €

Gelbwurst, mit und ohne Petersilie 1 kg / 6,90 €

Zigeunerkochsalami pikant scharf 1 kg / 6,90 €

Bayer. Leberkäs, ofengebacken 1 kg / 5,90 €

Lyoner im Ring 1 kg / 5,90 €

Donau-Rieser Rohschinken 1 kg / 9,90 €

Schwarzgeräuchertes, heißgegart 1 kg / 9,90 €

Hackfleisch gemischt 1 kg / 4,90 €

Schlegelrollbraten, mager 1 kg / 5,50 €

Vordere Haxen, frisch, gesurt

oder geräuchert und gekocht 1 kg / 2,90 €

Kalbsgulasch, handgeschnitten 1 kg / 7,90 €

Schweinefiletköpfe, frisch

(ca. 3 Stück vac.) TOPANGEBOT 1 kg / 4,90 €

Schweinehals, ohne Bein TOPANGEBOT 1 kg / 4,90 €

Schweine-Oberschale 1 kg / 6,90 €

Rinderbraten, von der Keule 1 kg / 8,90 €

Rinderlende mit Fettrand 1 kg / 16,90 €

Rinderlende ohne Fett und Sehne 1 kg / 18,90 €



Metzgerei

Stöckle KG

In der Moosweide (B16) • 86641 Rain/Lech
 Tel. 0 90 90 / 96 01-90 • Fax 96 01-66

Direktverkauf mit Selbstbedienung und Imbiss:

B16, Ausfahrt Rain Ost, direkt am Kreisverkehr

Öffnungszeiten:

Mo. - Fr.: 06:00 - 18:00 Uhr

Sa.: 07:00 - 13:00 Uhr